

An unseren angesehenen Besitzer

Bedienungsanleitung für das zweirädrige Motorrad MX450

Zweite Auflage (März 2024)

Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines brandneuen KOVEMOTO!

Wenn Sie sich für Produkte von KOVEMOTO entscheiden, werden Sie Mitglied der KOVEMOTO-Familie.

Diese Bedienungsanleitung stellt die wichtigsten Spezifikationen, den Grundaufbau, die Einstellmethode und das Wartungswissen vor

des Motorrads. Es wird Ihnen dabei helfen, die grundlegende Bedienung des Motorrads zu beherrschen und häufige Fehler zu beseitigen oder zu reduzieren.

Dies kann die Fahrsicherheit effektiv gewährleisten, die beste Leistung des Fahrzeugs erzielen und die Lebensdauer des Fahrzeugs verbessern

Fahrzeug.
Diese Bedienungsanleitung enthält eine Einführung in die Grundkonfiguration des Motorrads. Die Inhalte und Bilder dienen nur als Referenz, bitte beziehen Sie sich auf das physische Objekt.

Aufgrund der Produktionszeit, Benutzeranforderungen und Designverbesserungen kann das tatsächliche Motorrad vom Original abweichen

Inhalt des Handbuchs. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, und wir werden nicht mehr benachrichtigen und übernehmen

irgendwelche Verpflichtungen. Wir entschuldigen uns für etwaige Unannehmlichkeiten.

Die Bedienungsanleitung ist eines der notwendigen Zubehöerteile des Motorrads und sollte es auch sein, wenn es an andere verkauft wird

am Motorrad befestigt.

Das Urheberrecht an dieser Bedienungsanleitung liegt beim Unternehmen und eine Vervielfältigung ist ohne schriftliche Genehmigung nicht gestattet

des Unternehmens und Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und Ihren Fahrspaß zu steigern:

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.
- Bitte befolgen Sie alle Empfehlungen und Verfahren in der Bedienungsanleitung.
- Bitte achten Sie genau auf die Sicherheitsinformationen, die in der Bedienungsanleitung aufgeführt und auf der Motorradkarosserie angebracht sind.

Sicherheitsvorkehrungen

Die Sicherheit von Ihnen und anderen ist sehr wichtig und das sichere Fahren dieses Motorrads ist eine wichtige Verantwortung. Damit Sie eine fundierte Entscheidung zu Ihrer Sicherheit treffen können, stellen wir Schritte und andere Informationen auf dem Sicherheitsetikett bereit

in der Bedienungsanleitung, um Sie daran zu erinnern. Diese Informationen sollen Sie auf die potenzielle Gefahr einer Schädigung Ihrer Person aufmerksam machen andere.

Es ist für uns unpraktisch, alle mit dem Motorradfahren und der Wartung verbundenen Gefahren aufzulisten, und Sie müssen das Richtige tun

Verurteile dich selbst.

Der Einbau elektrischer Geräte ist verboten, da es sich bei der im Motorrad verwendeten Batterie um eine Lithiumbatterie handelt. Seine Batterie

Die Kapazität ist gering und die Installation elektrischer Geräte kann zu einem Stromausfall führen.

Das Motorrad ist mit einem Hochgeschwindigkeitsmotor ausgestattet. Für Ihre Fahrsicherheit wird empfohlen, die Gewalt zu reduzieren fahren.

Sie sehen wichtige Sicherheitsinformationen in verschiedenen Formen, darunter:

- Sicherheitsaufkleber an der Karosserie eines Motorrads;
- Den Sicherheitshinweisen ist ein Sicherheitswarnsymbol vorangestellt! und eine der folgenden drei Warnungen: Vorsicht, Gefahr und Warnung.

⚠ Achtung - Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, kann es zu Verletzungen kommen.

⚠ Gefahr - Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, kann es zu schweren Verletzungen kommen.

⚠ Warnung - Wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen, kann es zu schweren Verletzungen kommen.

Weitere wichtige Informationen finden Sie unter den folgenden Überschriften:

Notizen - Informationen, die Ihnen helfen, Schäden an Ihrem Motorrad, anderem Eigentum oder der Umwelt zu vermeiden.

Inhalt

Motorradsicherheit4

Benutzerhandbuch13

Wartung25

Fehlerbehandlung58

Relevante Informationen65

Technische Parameter72

Motorradsicherheit

Dieser Abschnitt enthält wichtige Informationen zum sicheren Fahren von Motorrädern. Bitte lesen Sie diese
Lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig durch.

Sicherheitshinweise.....	5
Sicherheitsvorkehrungen.....	8
Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren.....	9
Ersatzteile und Modifikationen.....	12
Ladeanleitung.....	12

Sicherheitshinweise

Um Ihre Fahrsicherheit zu erhöhen, befolgen Sie bitte diese Richtlinien:

- Führen Sie alle Routine- und Routineinspektionen gemäß der Bedienungsanleitung durch.
- Bevor Sie den Tank füllen, stellen Sie den Motor ab und halten Sie sich von Funken und offenen Flammen fern.
- Starten Sie den Motor nicht über längere Zeit in einem geschlossenen oder halbgeschlossenen Raum, da das Abgas Kohlenmonoxid enthält, ein giftiges Gas, das tödlich sein kann.

Tragen Sie immer einen Helm

Es ist erwiesen, dass Helme und Schutzkleidung das Risiko von Verletzungen am Kopf und an anderen Stellen deutlich reduzieren können

Teile und reduzieren das Ausmaß der Verletzung. Bitte tragen Sie daher unbedingt einen zertifizierten Motorradhelm und Schutzkleidung beim Fahren.

Vor der Fahrt

Stellen Sie sicher, dass Sie in guter körperlicher Verfassung sind, aufmerksam sind und weder trinken noch Medikamente einnehmen. Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Passagiere tragen einen zertifizierten Motorradhelm und Schutzkleidung. Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Beifahrer festhält. Halten Sie ihn am hinteren Haltegriff oder halten Sie ihn an der Hüfte, stellen Sie seine/ihre Füße auf die Pedale und lehnen Sie sich beim Wenden mit Ihnen zusammen, auch wenn der Motorrad steht still.

Nehmen Sie sich Zeit zum Lernen und Üben

Auch wenn Sie schon andere Motorräder gefahren sind, sollten Sie das Fahren mit diesem Motorrad in einem sicheren Bereich üben, um sich damit vertraut zu machen mit der Bedienung und dem Betrieb dieses Motorrades vertraut machen und sich an die Größe und das Gewicht des Motorrades anpassen.

Fühlen Sie sich beim Fahren geschützt

Achten Sie immer auf die Fahrzeuge um Sie herum, denken Sie nicht, dass andere Fahrer Sie sehen können, seien Sie immer darauf vorbereitet Notbremsungen durchführen oder Umwege meiden.

Machen Sie sich besser sichtbar

Tragen Sie besonders nachts helle, reflektierende Kleidung, um auffälliger zu sein. Halten Sie an, damit andere Fahrer Sie sehen können. Schalten Sie das Signallicht ein, bevor Sie abbiegen oder die Spur wechseln, und nutzen Sie bei Bedarf die Hupe, um Fußgänger darauf aufmerksam zu machen.

Trinken Sie nicht und fahren Sie nicht

Alkohol und Autofahren sind nicht vereinbar. Überschreiten Sie beim Fahren niemals Ihre persönlichen Fähigkeiten und überschreiten Sie nicht die Geschwindigkeit
Übermüdung und Nachlässigkeit schwächen Ihre Fähigkeit, richtige Urteile zu fällen und sicher zu fahren.

Halten Sie Ihr Motorrad in einem sicheren Zustand

Es ist wichtig, Ihr Motorrad gut zu pflegen, damit es immer in gutem Zustand ist. Überprüfen Sie Ihre
Überprüfen Sie das Motorrad vor jeder Fahrt und führen Sie alle empfohlenen Wartungs- und Reparaturarbeiten durch.
Motorräder nicht modifizieren oder hinzufügen
Die Verwendung von Zubehör, das die Sicherheit beeinträchtigt, ist ohne Genehmigung und Überlastung strengstens untersagt.

Umgang mit Vorfällen

Ihre persönliche Sicherheit steht für Sie an erster Stelle. Wenn Sie oder jemand anderes verletzt ist, sollten Sie zunächst die Schwere der Verletzung sorgfältig abschätzen
Informieren Sie sich über die Verletzung und stellen Sie fest, ob die Weiterfahrt sicher ist, und rufen Sie gegebenenfalls Nothilfe an. f andere Personen
oder Fahrzeuge in einen Zusammenstoß verwickelt sind, sollten auch die geltenden örtlichen Gesetze und Vorschriften befolgt werden.
Wenn Sie sich für die Weiterfahrt entscheiden, stellen Sie zunächst den Zündschalter auf „
" (Aus-)Position und bewerten Sie dann den Zustand von
das Motorrad. Prüfen Sie, ob Öl austritt, prüfen Sie, ob die Schlüsselmutter und -schrauben festgezogen sind, und prüfen Sie die Lenkung Griff, Lenksäule, Bremse und Rad, um die Sicherheit von Personal und Fahrzeug zu gewährleisten. Bitte fahren Sie langsam und vorsichtig.
Möglicherweise hat Ihr Motorrad einen Schaden erlitten, der nicht sofort erkennbar ist. Bitte geben Sie es bei einer speziellen
Reparaturwerkstatt ab
Wenden Sie sich schnellstmöglich an eine qualifizierte Spezialwerkstatt von KOVEMOTO für eine gründliche Inspektion.

Gefahr durch Kohlenmonoxid

Das Abgas enthält giftiges Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas, sowie beim Einatmen höhere Kohlenstoffkonzentrationen

Kohlenmonoxid kann zu Bewusstlosigkeit führen und sogar tödlich sein.

Starten Sie den Motor nicht über längere Zeit in einer Garage oder einem anderen geschlossenen Raum.

Warnung

- Wenn der Motor längere Zeit in einem geschlossenen oder halbgeschlossenen Raum gestartet wird, kann es zu einer schnellen Ansammlung von Giftstoffen kommen Kohlenmonoxidgas.
- Das Einatmen dieses farb- und geruchlosen Gases führt zu schnellem Bewusstseinsverlust und Tod.
- Motorradmotoren sollten nur in gut belüfteten Außenbereichen gestartet werden.

Sicherheitsvorkehrungen

- Seien Sie beim Fahren vorsichtig, lassen Sie Ihre Hände immer am Gasgriff und Ihre Füße auf den Pedalen.
- Stellen Sie sicher, dass der Beifahrer während der Fahrt den Haltegriff umfasst oder Ihre Taille umarmt und seine Füße auf die Pedale stellt.
- Achten Sie stets auf die Sicherheit von Fahrern, Beifahrern und anderen Fahrern im Straßenverkehr.

Schutzkleidung

Stellen Sie sicher, dass Sie und alle Mitfahrer einen zertifizierten Motorradhelm, eine Schutzbrille und eine auffällige Brille tragen

Tragen Sie Schutzkleidung und fahren Sie je nach Wetter- und Straßenverhältnissen vorsichtig.

■ Helm

Es ist nach Sicherheitsstandards zertifiziert, auffällig und

Größe passend zu Ihrer Kopfgröße.

- Es muss sicher und bequem sein und mit einem gesichert sein Kinnriemen.
- Es behindert nicht die Sichtlinie der Maske oder einer anderen zertifizierten Schutzbrille.

■ Handschuhe

Hochverschleißfeste Vollfinger-Lederhandschuhe.

■ Stiefel oder Reitschuhe

Stiefel, die robust und rutschfest sind und die Haut schützen Knöchel.

■ Kleidung

Im Lieferumfang ist ein schützendes, auffälliges Langarmshirt enthalten

Geeignet zum Reiten und als verschleißfeste Hose (bzw. Schutzhose). Anzüge).

▲ Warnung

- Wenn Sie keinen Helm tragen, erhöht sich das Risiko schwerer Verletzungen bei einem Unfall.
- Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Passagiere stets zertifizierte Helme und Schutzkleidung tragen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren

Einlaufzeit

Befolgen Sie diese Richtlinien während der ersten 500 km Fahrt, um die spätere Zuverlässigkeit und Leistung des Motorrads sicherzustellen.

- Vermeiden Sie Vollgasstarts oder schnelles Beschleunigen.
- Vermeiden Sie Notbremsungen und schnelles Herunterschalten.
- Fahren Sie vorsichtig.

Bremse

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien:

- Vermeiden Sie übermäßiges Notbremsen und Herunterschalten
 - Plötzliches Bremsen verringert die Stabilität des Motorrads.
 - Fahren Sie vor dem Abbiegen langsamer, sonst könnten Sie ausrutschen.
 - Seien Sie vorsichtig, wenn Sie auf rutschigen Straßen fahren
 - Reifen rutschen leichter auf rutschigem Untergrund und erfordern längere Bremswege.
 - Vermeiden Sie Dauerbremsungen
 - Im langen und steilen Gefälle führt wiederholtes Bremsen zu einer starken Überhitzung der Bremse, die sich negativ auf die Bremsleistung auswirkt
- Bremswirkung. Sie sollten die Motorbremse nutzen und die Bremse zeitweise zum Verlangsamen betätigen.
- Die Vorder- und Hinterradbremse können gleichzeitig verwendet werden, um eine vollständige Bremswirkung zu erzielen.

■ Motorbremse

Wenn Sie das Gaspedal loslassen, wird das Motorrad durch die Motorbremsung langsamer. Wenn Sie noch langsamer fahren möchten,

Sie können in einen niedrigeren Gang herunterschalten. Beim Bergabfahren an einem langen und steilen Hang sollten Sie die Motorbremse nutzen und betätigen

zeitweise die Bremsen betätigen, um langsamer zu werden.

■ Eine feuchte und regnerische Umgebung

In einer nassen und regnerischen Umgebung ist die Straßenoberfläche nass und rutschig, und die nasse Bremse verringert auch die Bremswirkung

Effizienz. Beim Bremsen muss man sehr vorsichtig sein. Wenn die Bremse nass ist, kann es bei niedriger Geschwindigkeit zeitweise wiederholt werden

Fahren und Fahren, was hilft, die Bremse schnell zu trocknen.

Parken

- Bleiben Sie auf festem, ebenem Untergrund.
- Wenn Sie auf leicht geneigtem oder losem Untergrund anhalten müssen, stellen Sie sicher, dass Sie das Motorrad anhalten und sicherstellen, dass es sich nicht bewegen oder umkippen kann.
- Stellen Sie sicher, dass Hochtemperaturteile nicht mit brennbaren Materialien in Kontakt kommen.
- Berühren Sie den Motor, den Schalldämpfer, die Bremse und andere Teile mit hoher Temperatur nicht, bevor sie abgekühlt sind.
- Um die Möglichkeit eines Diebstahls zu vermeiden, verriegeln Sie unbedingt den Lenker und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie das Motorrad unbeaufsichtigt lassen.

■ Halten Sie das Motorrad an der Seitenstütze an

1. Motor löschen.
 2. Untere Seitenstütze.
 3. Kippen Sie das Motorrad langsam nach links, bis sich sein Gewicht auf der Seitenhalterung konzentriert.
 4. Drehen Sie die Lenkstange ganz nach links.
- Wenn die Lenkstange nach rechts gedreht wird, verringert sich die Stabilität und es kann zum Absturz des Motorrads kommen.

Kraftstoff-/Bremsflüssigkeit und Kraftstoffführung

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Ihren Motor und Katalysator zu schützen:

- Verwenden Sie nur bleifreies Benzin.
- Es wird empfohlen, Benzin mit hoher Oktanzahl zu verwenden. Die Verwendung von Benzin mit niedriger Oktanzahl verringert die Leistung des Motors.
- Es wird nicht empfohlen, Ethanolbenzin zu verwenden, da dies die Leistung des Motors beeinträchtigt.
- Verwenden Sie kein verdorbenes oder verunreinigtes Benzin oder Öl-Benzin-Mischungen.
- Verhindern Sie, dass Schmutz und Wasser in den Tank gelangen.
- Da die Bremsflüssigkeit eine gewisse ätzende Wirkung hat, achten Sie beim Einfüllen darauf, dass Spritzer nicht in die Augen gelangen, an der Haut haften bleiben und nicht mit nichtmetallischen Materialien des Fahrzeugs in Berührung kommen.

Ersatzteile und Modifikationen

Wir empfehlen dringend, kein anderes Zubehör als KOVEMOTO zu verwenden und das Originaldesign nicht zu verändern des Motorrads, wodurch das Motorrad unsicher wird. Eigenmächtige Veränderungen an Ihrem Motorrad erlöschen Dies führt dazu, dass Ihr Motorrad nicht mehr legal auf öffentlichen Straßen und Autobahnen fahren darf. Vor dir Wenn Sie sich entscheiden, Ihrem Motorrad Zubehör hinzuzufügen, ermitteln Sie zunächst, welche Modifikationen sicher und legal sind.

Es ist verboten, einen Anhänger oder einen Beiwagen an ein Motorrad anzuhängen und am Motor andere Einrichtungen zu verändern oder anzubringen

Installationsort. Ihr Motorrad verfügt nicht über das Design dieser Zubehöerteile und ihre Verwendung kann zu ernsthaften Schäden führen

die Manövrierfähigkeit und Sicherheit des Motorrads.

Warnung

- Unsachgemäßes Zubehör oder Modifikationen können zu Sicherheitsunfällen führen, bei denen Sie schwer oder sogar lebensgefährlich verletzt werden können.
- Bitte befolgen Sie alle Anweisungen in der Bedienungsanleitung für Zubehör und Modifikationen.

Ladeanleitung

- Die zusätzliche Ladung beeinträchtigt die Manövrierfähigkeit, das Bremsverhalten und die Stabilität des Motorrads.

Beim Fahren mit schwerer Last

Achten Sie darauf, eine sichere Geschwindigkeit einzuhalten.

- Bitte halten Sie sich an die angegebene Ladegrenze. Die Nutzlast des Fahrzeugs beträgt 75 kg. Überladen Sie es nicht.
- Befestigen Sie das gesamte Gepäck und platzieren Sie es gleichmäßig und gleichmäßig in der Nähe der Mitte des Motorrads.
- Platzieren Sie keine Gegenstände in den Scheinwerfern oder Schalldämpfern.

Warnung

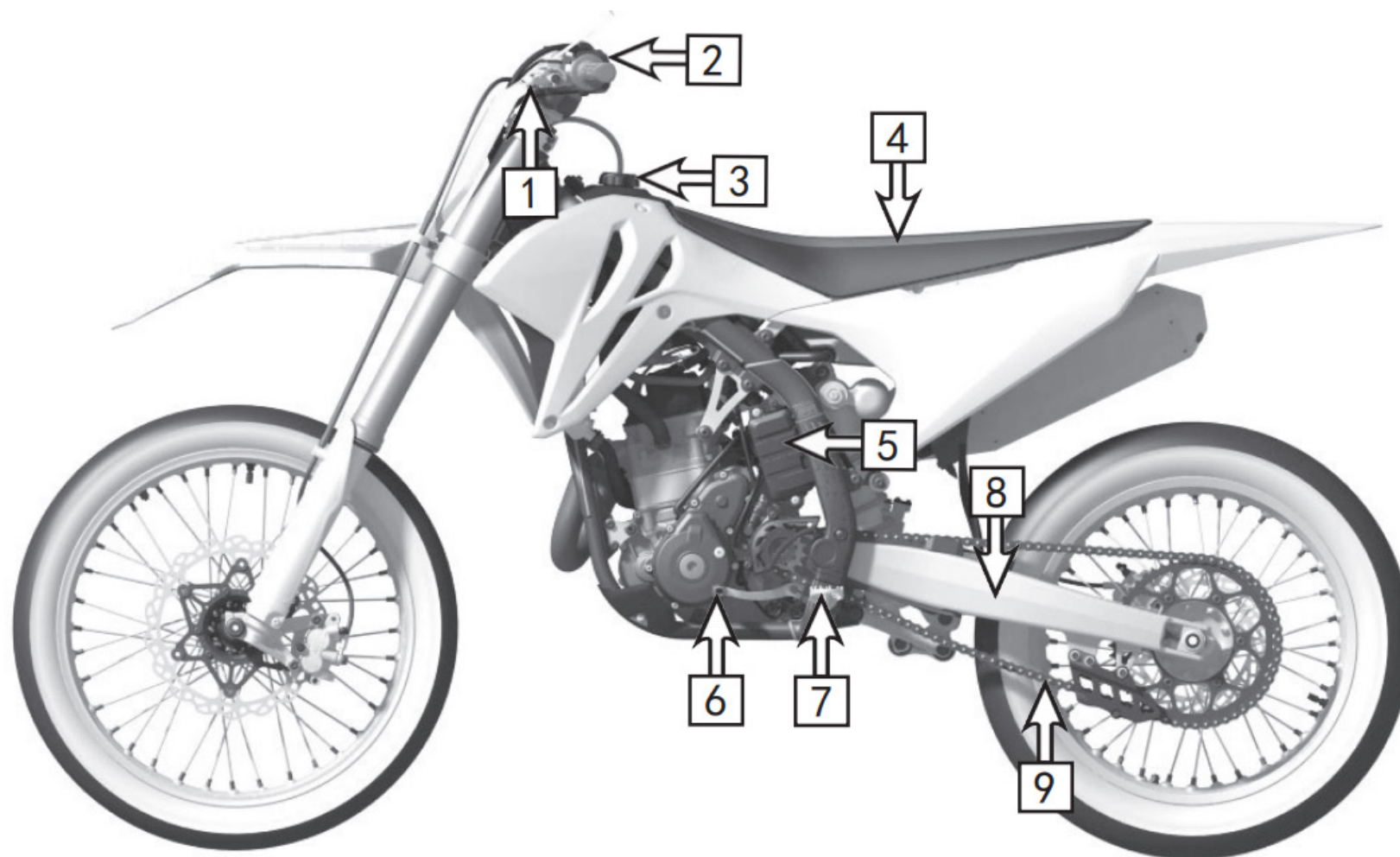
- Überladung oder unsachgemäße Beladung führen zu Unfällen mit schweren Verletzungen.
- Bitte befolgen Sie die Ladeanweisungen in der Bedienungsanleitung.

Benutzerhandbuch

Dieser Abschnitt enthält wichtige Informationen zum Betrieb des Motorrads
Lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig durch.

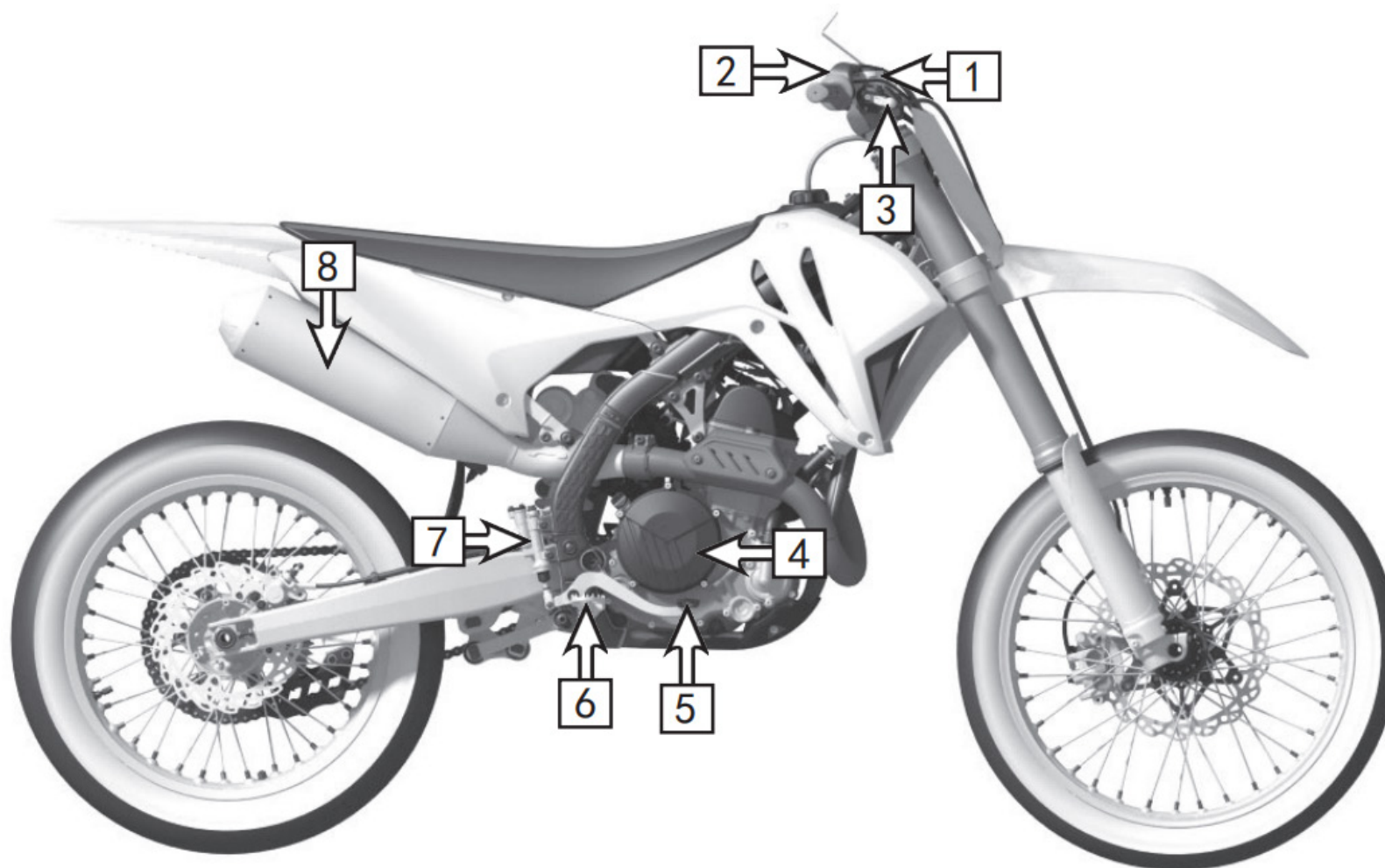
Teilepositionsdiagramm.....	14
Schalter	16
Starten Sie den Motor.....	21
Gangschaltung.....	22
Quick-Shift-System.....	23
Tanken.....	24

Komponentenpositionsdiagramm



1. Kupplungshebel 2. Linker Schalterlenker 3. Kraftstofftankdeckel 4. Sitzpolsterbaugruppe 5. Batterie 6. Schaltpedal 7. Vorne links Fußraste 8. Schwinge 9. Kette

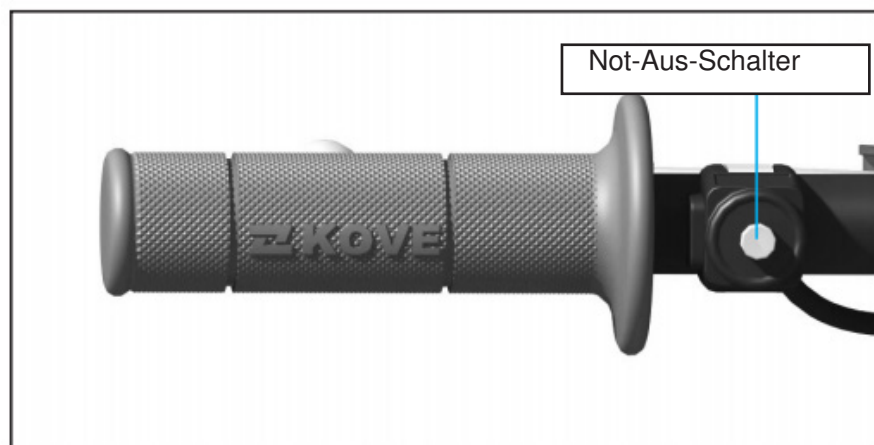
Komponentenpositionsdiagramm



1. Vorderradbremsschlauchbehälter 2. Rechter Lenkerschalter 3. Bremsgriff 4. Motor 5. Hinterradbremspedal 6. Rechte vordere Fußraste 7. Hintere Bremspumpe 8. Schalldämpfer

Switch – Field Edition

Linker Lenkerschalter – Field Edition

**Not-Aus-Schalter:**

Der AUS-Schalterknopf befindet sich auf der linken Seite des Lenkrads

Lenker.

Drücken Sie die AUS-Schaltertaste, um den Zündstromkreis zu trennen und stoppen Sie den laufenden Motor.

Linker Lenkerschalter – Field Edition



Elektrostartschalter:

Der Elektrostartknopf befindet sich auf der rechten Seite Lenkstange. Durch Drücken dieser Taste wird der Motor gestartet.

Wenn der Motor nicht startet:

Wenn der Motor nicht innerhalb von 3 Sekunden startet, warten Sie bitte 10 Sekunden

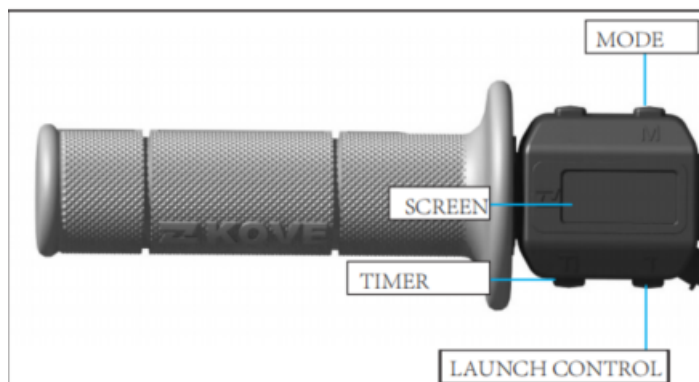
Sekunden und drücken Sie dann erneut die Taste des Elektrostartschalters.

Notizen

- Längerer Leerlauf bei hoher Drehzahl und Leerlaufdrehzahl kann zu Schäden am Motor und der Abgasanlage führen.
- Plötzliche Beschleunigung oder längerer Leerlauf bei hoher Geschwindigkeit über mehr als 5 Minuten können zu einer Verfärbung des Auspuffrohrs führen.
- Wenn der Gashebel vollständig geöffnet ist, startet der Motor nicht.
- Wenn sich der Gang beim Starten nicht im Leerlauf befindet, halten Sie den Kupplungshebel gedrückt.

Switch – Factory Team Edition

Linker Lenkerschalter – Factory Team Edition



Startsteuerung:

Bei aktivierter Launch-Funktion auch mit Gas
Vollständig geöffnet ist die Motordrehzahl auf 8000 U/min begrenzt.
Halten Sie nach dem Starten des Fahrzeugs die Startsteuerung gedrückt
Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um sowohl die Startsteuerung als auch zu aktivieren
Schnellschaltfunktionen. Die Kontrollleuchte auf dem Display leuchtet
bleiben beleuchtet, sodass Sie die Startkontrolle schnell durchführen können
verschieben. Wenn der Gang im 2. oder niedrigeren Gang ist, funktioniert die Launch Control
und die Schnellschaltfunktionen funktionieren automatisch; wenn die Der Gang ist höher als der 2. Gang, die Launch Control und die Schnellschaltung
Funktionen werden automatisch deaktiviert.

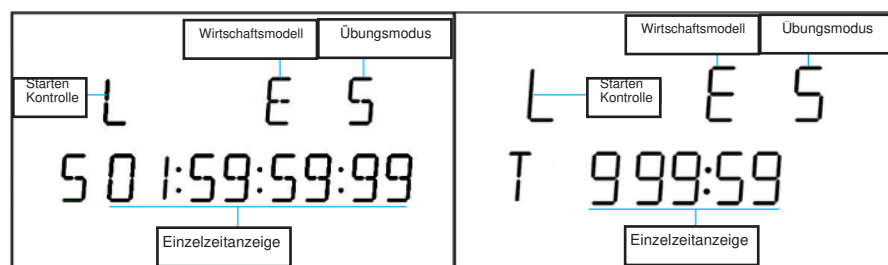
Modustaste:

Drücken Sie einmal die Modustaste, um den SPORT-Modus zu aktivieren
Die Anzeige „S“ auf dem Display bleibt erleuchtet. Drücken Sie erneut darauf
Wechseln Sie in den ECO-Modus und die Anzeige „E“ leuchtet weiterhin.

Timer-Taste:

Beim Einschalten schaltet der Bildschirm standardmäßig auf die Single-Timer-Schnittstelle um
auf.
Klicken Sie auf die Timer-Schaltfläche: Auf der Einzel-Timer-Anzeigeoberfläche
Klicken Sie auf die Timer-Schaltfläche, um den Timer zu starten, und klicken Sie erneut, um ihn anzuhalten
zum aktuellen Zeitpunkt.
Klicken Sie auf die Timer-Schaltfläche, um den Timer zu starten. Klicken Sie erneut, um zu pausieren
und lese die Zeit; Klicken Sie erneut, um die Zeitmessung fortzusetzen.
Klicken Sie sowohl auf die Gesamtzeitschnittstelle als auch auf die Einzelzeit
Schnittstelle kann den Timer anhalten.
Langes Drücken (1 Sek.): Wird verwendet, um zwischen dem einzelnen Timer und umzuschalten
Insgesamt Timer-Schnittstellen.
Langes Drücken (3 Sek.): Setzt den Einzeltimer zurück. Langes Drücken auf
Die Gesamtzeit-Schnittstelle kehrt zur Einzel-Timer-Schnittstelle zurück und
Setzen Sie es zurück.

Linker Lenkerschalter – Display – Werksteam Auflage



Einzelzeitanzeige:

- Das Format ist <S (Einzelzeit)

Stunden:Minuten: Sekunden: Millisekunden>

Gesamtzeitanzeige:

- Das Format ist <T (Gesamtzeit) Stunden (drei Ziffern): Minuten>

Gesamtzeit: Die kumulierte Obergrenze beträgt 999 Stunden und 59

Minuten und stoppt bei 999:59.

Die Gesamtzeit und die Einzelzeit sind voneinander unabhängig

andere. Die gesamte Zeitmessung beginnt, wenn der Bildschirm mit Strom versorgt wird

eingeschaltet und wird im ausgeschalteten Zustand jede Minute aufgezeichnet. Wenn die

Die Dauer beträgt im ausgeschalteten Zustand weniger als eine Minute

direkt ignoriert und nicht in die Gesamtminuten eingerechnet.

Sobald das Fahrzeug gestartet wird, beginnt der Bildschirm zu blinken

betreiben:

Startsteuerung:

- Launch-Control-Aktivierung: Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt

Sekunden. Während Sie gedrückt halten, wird das „L“-Symbol auf dem Display angezeigt

blinkt einmal pro Sekunde, bis die 3-Sekunden-Dauer abgelaufen ist

An diesem Punkt leuchtet das „L“-Symbol auf. Die Startkontrolle Die Funktion ist nun aktiviert.

- Deaktivierung der Launch Control: Wenn der Gang im 3., 4., oder 5., Launch Control wird automatisch deaktiviert. Das „L“ Das Symbol auf dem Display verschwindet automatisch.

- Wenn der 1. oder 2. Gang eingelegt ist, ist die Launch Control aktiviert.

und die Taste kann die Startfunktion nicht deaktivieren.

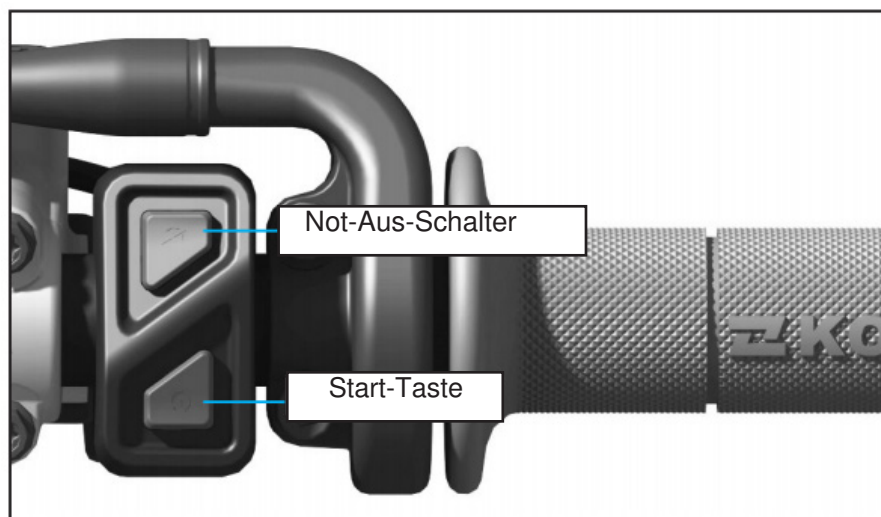
Motormodus (M):

- Drücken Sie den Schalter einmal, um den SPORT-Modus zu aktivieren. Auf dem Display wird dann ständig das Symbol „S“ angezeigt.

- Drücken Sie die Taste erneut, um den ECO-Modus zu aktivieren. Das Display wird angezeigt zeigt ständig das „E“-Symbol an.

- Diese Funktion speichert den letzten Betriebszustand vor dem Ausschalten.

Rechter Lenkerschalter – Factory Team Edition



Power-Taste:

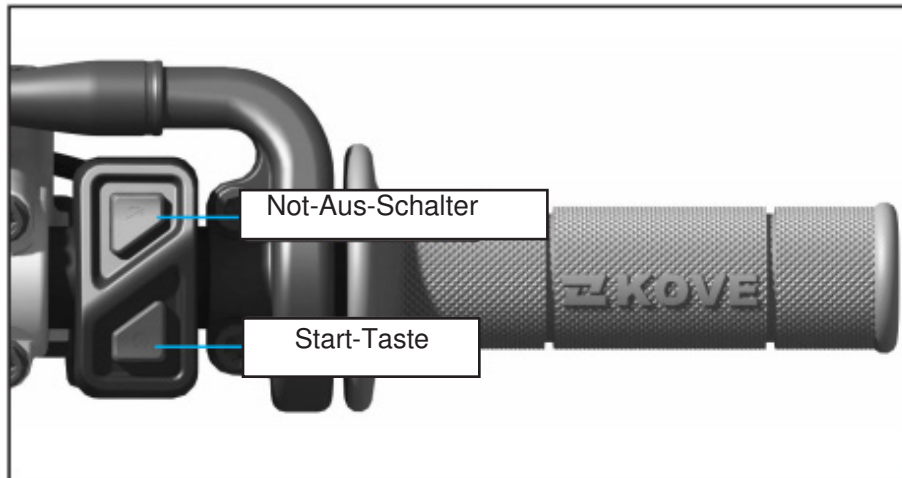
Wenn die Umschalttaste „“ (Betätigen) wird gedrückt, der Motor beginnt;

Wenn die Umschalttaste „“ (Stopp) wird gedrückt, der Motor stoppt arbeiten.

Notizen

- Um die Lebensdauer des Schalters zu verlängern, wird empfohlen, das im Inneren des Schalters angesammelte Wasser nach dem Auto auszublasen
Waschen oder starker Regen.

Starten Sie den Motor – Factory Team Edition



Unabhängig davon, ob der Motor kalt oder heiß ist, befolgen Sie bitte die Anweisungen

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Motor zu starten.

1. Wenn sich der Gang im Leerlauf befindet oder nicht, drücken Sie ihn fest

Der Kupplungshebel.

2. Drücken Sie bei vollständig geschlossenem Gashebel den Elektrostarterknopf um das Motorrad zu starten.

Wenn der Motor nicht startet:

Wenn der Motor nicht innerhalb von 3 Sekunden startet, warten Sie 10 Sekunden

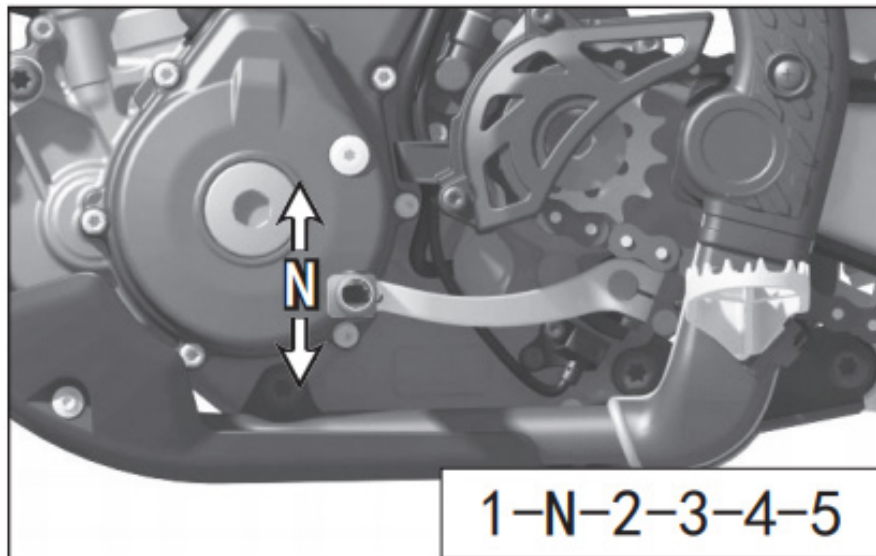
bevor Sie Schritt 4 wiederholen.

Notizen

- Wenn der Motor anspringt, aber ungleichmäßig im Leerlauf läuft, erhöhen Sie leicht den Gashebel.
- Längerer Leerlauf und hohe Drehzahlen können dem Motor und der Abgasanlage schaden.
- Plötzliche Beschleunigung oder längerer Leerlauf bei hoher Geschwindigkeit über mehr als 5 Minuten können zu einer Verfärbung des Auspuffrohrs führen.
- Wenn der Gashebel vollständig geöffnet ist, startet der Motor nicht.

Schalten Sie den Gang

Ihr Motorrad verfügt über 5 Vorwärtsgänge mit einem Schaltmuster von 1 nach unten und 4 nach oben.



So schalten Sie den Gang:

Lassen Sie den Motor warmlaufen, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

1. Wenn der Motor im Leerlauf läuft, die Kupplung auskuppeln und drücken. Drücken Sie das Schaltpedal nach unten, um den niedrigen Gang (1. Gang) einzulegen.

2. Erhöhen Sie die Motordrehzahl schrittweise und lassen Sie dabei langsam los.

Kupplungshebel, der diese beiden Aktionen koordiniert, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, beginnen.

3. Wenn das Motorrad einen stabilen Fahrzustand erreicht, verringern Sie die Drehzahl.

Motordrehzahl, lösen Sie die Kupplung und heben Sie das Schaltpedal an, um den 2. Gang einzulegen usw.

Was Sie beim Autofahren beachten sollten:

1. Vermeiden Sie unnötiges Leerlauflaufen des Motors und lassen Sie den Motor nicht bei hohen Drehzahlen im Leerlauf laufen, da dies zu schweren Schäden führen kann Komponenten.
2. Wenn Sie mit teilweise eingerückter Kupplung fahren, verschleiben die Kupplungsscheiben schnell.
3. Wenn Sie beim Bergauffahren das Gefühl haben, dass dem Motor die Leistung fehlt, schalten Sie sofort in einen niedrigeren Gang.
4. Benutzen Sie beim Fahren, insbesondere beim Bergabfahren oder bei hohen Geschwindigkeiten, nicht nur die Vorderradbremse oder rollen Sie im Leerlauf, und tun Sie dies auch. Fahren Sie nicht, ohne den Lenker festzuhalten.
5. Reduzieren Sie beim Anhalten das Gas, lösen Sie gleichzeitig die Kupplung und betätigen Sie dann die Bremsen.

Quick-Shift-System

Das Motorrad ist mit einem Schnellschaltensor ausgestattet, der ein schnelles Hochschalten ohne Betätigung der Kupplung ermöglicht. Als Drosselklappe

Der Griff muss nicht geschlossen werden, Sie können stufenlos und stufenlos schalten.

` Diese Funktion ist beim Hochschalten bei ausgeschaltetem Gashebel nicht verfügbar.

` Um den ordnungsgemäßen Betrieb der Schnellschaltfunktion zu gewährleisten, achten Sie bei der Verwendung dieser Funktion zum Schalten der Gänge darauf, dass der Gangwechsel erfolgt

Die Aktion ist kontinuierlich und vollständig. Vermeiden Sie unvollständige Schaltvorgänge, da das Steuergerät möglicherweise die Drehmomentsteuerungsfunktion verlässt, was zu einem fehlgeschlagenen Schaltvorgang führen kann.

Stellen Sie bei der täglichen Wartung sicher, dass der Schnellschaltensor sauber bleibt (frei von Flecken, Sand, Metallspänen usw.).

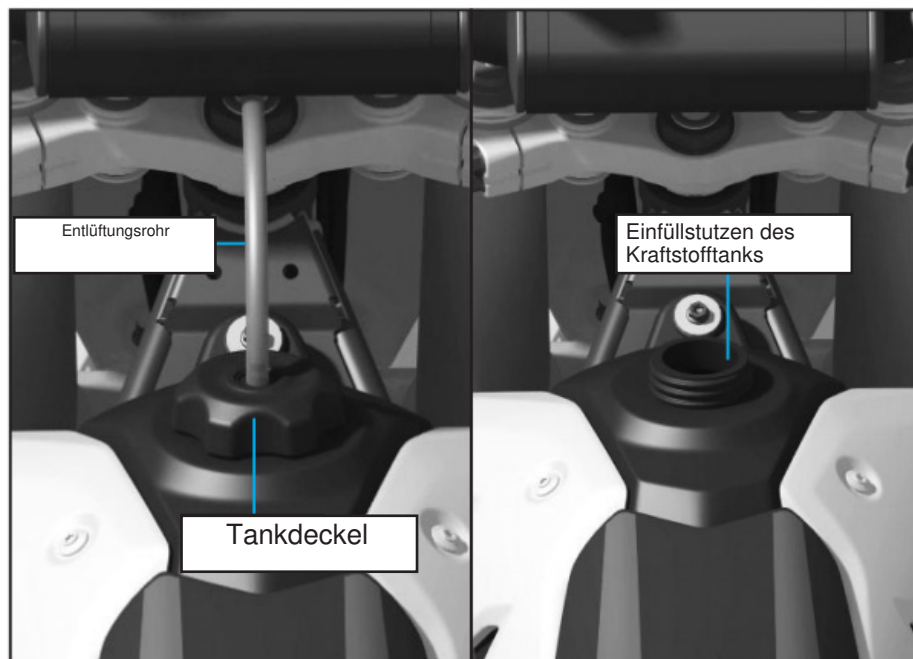
ordnungsgemäße Funktionalität.

Entwickeln Sie bei regelmäßigen Fahrten gute Fahrgewohnheiten. Bewegen Sie Ihren Fuß nach dem Schalten sofort auf das Pedal und vermeiden Sie ein Aufsetzen

Befestigen Sie es oberhalb oder unterhalb des Schalthebels, um ein versehentliches Schalten zu verhindern. Üben Sie diese Funktion regelmäßig, um sich mit ihr vertraut zu machen

Funktionen nutzen und seine Möglichkeiten voll ausschöpfen.

Tanken



Öffnen Sie den Tankdeckel:

Gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Schließen Sie den Tankdeckel.

Drehen Sie den Tankdeckel im Uhrzeigersinn, um ihn festzuziehen, und achten Sie dabei darauf, dass er fest sitzt. Entlüftungsrohr verdreht sich dabei nicht.

Beim Tanken:

Stützen Sie Ihr Motorrad sicher mit einem Wartungsständer ab, Öffnen Sie zum Tanken den Tankdeckel und schließen Sie ihn nach dem Befüllen wieder fest.

- Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt 6,5 l und es wird empfohlen, ihn zu verwenden

Bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 95 oder höher.

- Vermeiden Sie eine Überfüllung des Kraftstofftanks. Überwachen Sie währenddessen den Kraftstoffstand

Tanken, und es wird empfohlen, nicht mehr als 90 % zu füllen

Die Kapazität des Tanks, um eine Kraftstoffausdehnung aufgrund von Hitze zu verhindern.

Warnung

- Tanken Sie immer im Freien, stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist und halten Sie sich von Wärmequellen, Funken oder offenen Stellen fern
- Flammen und wischen Sie verschüttete Flüssigkeiten sofort auf.

Wartung

Bitte lesen Sie vorher sorgfältig die Abschnitte „Wartung“ und „Wartungsrichtlinien“.
Vorbereitung auf die Wartung. Wartungsdaten finden Sie unter „Technische Parameter“.

Wartung.....	26
Wartungsintervalltabelle.....	27
Checkliste für die regelmäßige Inspektion des Drehmoments kritischer Komponenten.....	28
Wartungsrichtlinien.....	29
Ersatzteile.....	30
Aus- und Einbau von Karosserieteilen.....	37
Motoröl.....	39
Kühlmittel.....	41
Bremse.....	43
Antriebskette.....	45
Kupplung.....	47
Beschleuniger.....	48
Einstellung des vorderen Stoßdämpfers.....	49
Einstellung des hinteren Stoßdämpfers.....	53
25	

Wartung

Die Bedeutung der Wartung

Halten Sie Ihr Motorrad stets in gutem Zustand. Es ist für Ihre Sicherheit und den Schutz Ihres Eigentums von entscheidender Bedeutung, optimale Leistung erzielen, Ausfällen vorbeugen, und Reduzierung der Luftverschmutzung.

Die Wartung eines Motorrads ist eine entscheidende Aufgabe für den Besitzer. Stellen Sie sicher, dass Sie vor jeder Prüfung eine Prüfung durchführen. Fahren Sie und führen Sie regelmäßige Inspektionen gemäß den Vorschriften durch Wartungsintervalltabelle.

Bitte befolgen Sie bei der Wartung die folgenden Richtlinien:

- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel ab.
- Stellen Sie das Motorrad mit dem Seitenständer auf einer festen und ebenen Fläche ab oder stützen Sie es mit einem Wartungsständer ab.
- Warten Sie, bis Motor, Schalldämpfer, Bremsen und andere Hochtemperaturkomponenten abgekühlt sind, bevor Sie mit dem Betrieb beginnen. andernfalls kann es zu Verbrennungen kommen.
- Starten Sie den Motor unter den angegebenen Bedingungen und stellen Sie sicher, dass er sich in einer gut belüfteten Umgebung befindet.

Wartungssicherheit

Bitte lesen Sie vor jedem Gebrauch die Wartungsanweisungen Service, um sicherzustellen, dass Sie über die erforderlichen Werkzeuge, Teile usw. verfügen.

Fähigkeiten. Wir können Sie nicht vor jeder potenziellen Gefahr warnen.

kann während der Wartung auftreten. Das können nur Sie selbst bestimmen.

ob eine Wartung oder Reparatur notwendig ist.

Warnung

- Wenn vor der Fahrt keine regelmäßigen Wartungsarbeiten durchgeführt oder Störungen nicht ordnungsgemäß behoben werden, kann dies zu schweren oder tödlichen Unfällen führen.
- Bitte befolgen Sie die im Benutzerhandbuch bereitgestellten Inspektions-, Wartungsempfehlungen und Wartungsintervalltabellen Handbuch.

Komponentenpositionsdiagramm

Das Fahrzeug sollte innerhalb des angegebenen Zeitrahmens gewartet werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sind nur autorisierte KOVEMOTO Motorcycle-Servicezentren dafür qualifiziert Wartung.

Die Symbole in der Tabelle haben folgende Bedeutung:

I: Prüfen, reinigen und einstellen R: Ersetzen C: Reinigen L: Schmierung

Häufigkeit Artikel	Notizen	Jede Verwendung für ca. 2,5 Stunden	Alle 3 Rennen für ca. 7,5 Stunden	Alle 6 Rennen für ca. 15 Stunden	Alle 9 Rennen für ca. 22,5 Stunden	Alle 12 Rennen für ca. 30 Stunden	
Benzinpipeline	Anmerkungen 5	I				R	Dieser Wartungsplan basiert auf dem Durchschnitt Fahrbedingungen. Häufige Nutzung des Fahrzeugs erfordert eine häufigere Wartung. Hinweise: 1. Reinigen Sie Ihr Motorrad umgehend nach jeder Fahrt. 2. Ersetzen Sie alle zwei Jahre alle mechanischen Komponenten zum Austausch erforderlich. 3. Nach der ersten Einlaufzeit austauschen. 4. Nach der ersten Einlaufzeit prüfen. 5. Ersetzen Sie das Motoröl, wenn die Kupplungsreibrscheibe defekt ist ersetzt. 6. Jährlich ersetzen. 7. Verwenden Sie Originalteile.
Filterelement der Kraftstoffpumpe	Anmerkungen 6					R	
Einstellung des Gaspedalspiels		I					
Luftfilter		I					
Kurbelgehäuse-Entlüftungsrohr	Anmerkungen 1	C					
Zündkerze		I					
Ventilspiel/Entlastungsventil		I					
Motorölschmiermittel		I					
Motorölfilterelement		I					
Kolbenring	Anmerkungen 4			Ich R			
Kolbenbolzen	Anmerkungen 3,5	I		R			
Kühlerkühlmittel	Anmerkungen 3			R			
Antriebskette				R			
Bremsflüssigkeit							
Verschleiß der Bremsbeläge							
Bremsystem							
Kupplungssystem							
Steuerkabel	Anmerkungen 2	Ich L	R				
Schwinge/Stoßdämpfer		Ich					
Verbindungsstange		Ich					
Ort für den vorderen Stoßdämpfer	Anmerkungen 2	Ich					
Befestigungselement mit Mutter und Bolzen		Ich					
Räder/Reifen		I, L					
Lenkkopflager	Anmerkungen 5						
			L				
	Anmerkungen 3				R		
		Ich Ich					
					I		

Checkliste für die regelmäßige Inspektion des Drehmoments
kritischer Komponenten

Seitennummer	Name des Befestigungsortes	Empfohlenes Inspektionsmaterial
	Festziehen der Vorder- und Hinterradachse	Bei jedem Wartungszyklus ist eine Überprüfung des Drehmoments erforderlich.
2	Obere und untere Gabelbrücken werden festgezogen, um den vorderen Stoßdämpfer zu sichern Absorber.	
3	Anziehen der oberen Gabelbrücke und des Lenkschafts	
4	Festziehen der 8-Schlitz-Mutter des Lenkschafts	
5	Festziehen der unteren Lenkerklemme	
6	Anziehen des Motorkettenrads	
7	Befestigung der Motoraufhängung	
8	Befestigung des hinteren Stoßdämpfers	
9	Befestigung der Wiegenbolzen	
10	Vorderer Teil des Schalldämpfers mit Motor	
11	Festziehen des vorderen und hinteren Bremssattels	
12	Festziehen der Hinterradbremspumpe	
13	Anziehen des Schalthebels und des Einstellstangenendlagers	
14	Festziehen des Bremspedal- und Einstellhebel-Endlagers	
15	Festziehen der gesamten Bremsleitung	Führen Sie beim Reinigen der Kraftstoffleitungen die Wartung gemäß durch die angegebenen Drehmomentanforderungen.
16	Festziehen des Kraftstoffverteilers	
17	Festziehen der Kraftstoffpumpe	
18	Festziehen der vorderen und hinteren Bremsscheiben	Bei jedem Wartungszyklus Inspektion oder Austausch, Führen Sie die Wartung gemäß dem angegebenen Drehmoment und der angegebenen Dichtung durch Methode.
19	Zahnkranz aus ABS	
Hinweis: Für Prüfpunkte des Drehmomentzyklus, die nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt sind, müssen die Drehmomentstandards gemäß der „Wartung“ unseres Unternehmens eingehalten werden Handbuch".		

Wartungsrichtlinien

Um die Sicherheit zu gewährleisten, sind Sie dafür verantwortlich, vor der Fahrt eine Inspektion durchzuführen und sicherzustellen, dass alle festgestellten Probleme behoben wurden wurde behoben. Eine Inspektion vor der Fahrt ist unbedingt erforderlich.

Inspektionsgegenstände	Inspektionsdetails
Lenker	Sanfte und flexible Drehung, frei von Spiel oder Lockerheit
Bremssystem	Überprüfen Sie den Betriebszustand und prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand vorne und hinten sowie den Verschleiß der Bremsbeläge.
Kraftstoffstand	Ausreichend Treibstoff für die geplante Fahrt (bei Bedarf tanken)
Beschleuniger	Prüfen Sie, ob es sich in allen Lenkpositionen reibungslos öffnen und vollständig schließen lässt.
Kupplung	Überprüfen Sie den Betriebszustand und den Flüssigkeitsstand der Kupplungspumpe
Räder/Reifen	Überprüfen Sie den Nutzungszustand und den Reifendruck und pumpen Sie ihn bei Bedarf auf.
Antriebskette	Überprüfen Sie den Gebrauchszustand und die Durchbiegung und stellen Sie sie bei Bedarf ein und schmieren Sie sie.
Motorölstand	Nach Bedarf Motoröl nachfüllen und auf Undichtigkeiten prüfen.
Bildschirmanzeige	Überprüfen Sie, ob alle Anzeigen auf dem Bildschirm ordnungsgemäß funktionieren.

Ersatzteile

Batterie

■ Überprüfen und ersetzen Sie die Batterie.

1. Wenn Sie vor dem Einbau der Batterie feststellen, dass die Elektroden verschmutzt sind, reinigen Sie sie vor dem Einbau gründlich. sonst,
Schlechter Kontakt kann zu Fehlfunktionen führen.
2. Wenn der Akku während des Gebrauchs ungewöhnliche Phänomene wie Verformung, Überhitzung oder Rauchentwicklung aufweist, verwenden Sie ihn nicht weiter
sofort aus und lassen Sie es von einem autorisierten KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter überprüfen.
3. Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum in einer Umgebung mit hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit gelagert wird, kann es zu Fehlfunktionen oder Fehlfunktionen kommen
erleben Sie eine verkürzte Lebensdauer. Stellen Sie vor der Wiederverwendung sicher, dass das Aussehen und die Funktionalität der Batterie normal sind.
4. Wenn das Fahrzeug nicht startet, prüfen Sie, ob die Batterie ordnungsgemäß funktioniert. Wenn die Batterie beschädigt ist, ersetzen Sie sie
sofort.
5. Stellen Sie beim Einbau der Batterie sicher, dass die Batteriepolschrauben fest angezogen sind.
Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, beachten Sie bitte Folgendes:
 - Um eine Tiefentladung zu verhindern, sollte der Akku alle zwei Monate aufgeladen werden.
 - Wenn die Batterie nicht verwendet wird, sollte sie in einer kühlen, trockenen Umgebung sowie an den Plus- und Minuspolen gelagert werden
sollten vor Kurzschlüssen geschützt werden.

Notizen

- Unsachgemäßer Umgang mit Batterien kann der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden. Bitte entsorgen Sie verbrauchte Batterien in
in Übereinstimmung mit den örtlichen Umweltvorschriften.
- Das Hinzufügen von Elektrogeräten kann zu einer Batterieentladung und sogar zu Fehlfunktionen des elektrischen Systems führen.

Sicherung

Sicherungen schützen die Stromkreise Ihres Motorrads. Wenn elektrische Komponenten Ihres Motorrads nicht mehr funktionieren, überprüfen Sie sie und ersetzen Sie die durchgebrannte Sicherung.

■ Überprüfen und ersetzen Sie die Sicherungen

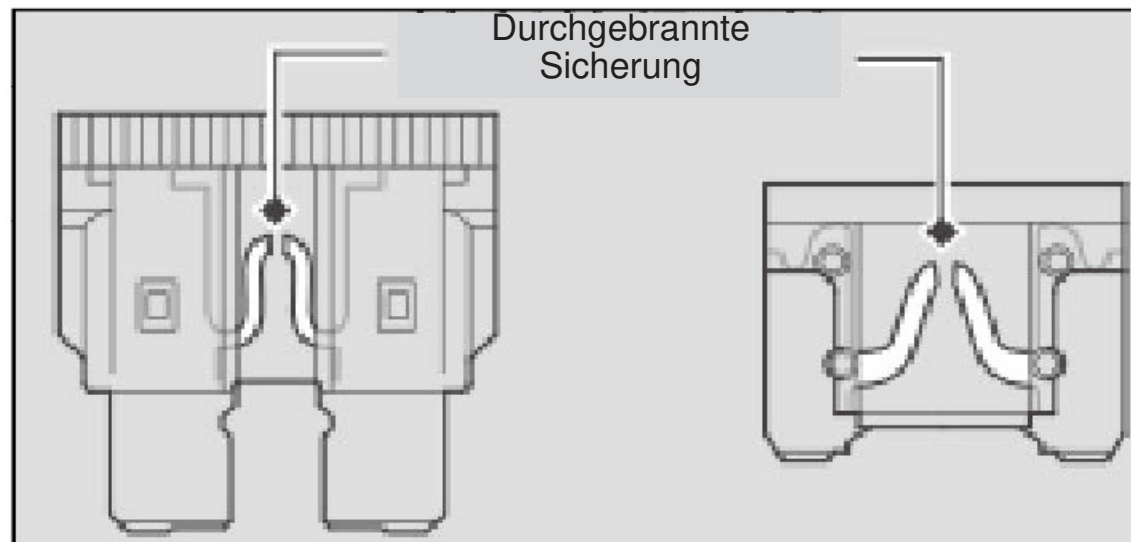
Drehen Sie den Zündschalter auf „

“ (Aus)-Stellung, entfernen Sie dann die Sicherung und überprüfen Sie sie. Wenn die Sicherung durchgebrannt ist, ersetzen Sie sie durch eine Sicherung

der gleichen Spezifikation. Informationen zu den Sicherungsparametern finden Sie im Abschnitt „Technische Parameter“.

Wenn die Sicherung häufig durchbrennt, liegt möglicherweise ein verstecktes Problem mit der elektrischen Anlage vor. Bitte lassen Sie es von einem autorisierten Fachmann überprüfen

KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.



Notizen

- Sicherungen müssen durch Sicherungen gleicher Nennleistung ersetzt werden. Die Verwendung einer Sicherung mit einem höheren Nennwert erhöht das Risiko einer Beschädigung kann das elektrische System beeinträchtigen und eine Brandgefahr darstellen.
- Der Einbau von Elektrozubehör, das nicht von KEVOMOTO stammt, kann zu einer Überlastung des elektrischen Systems, einer Batterieentladung usw. führen das System beschädigen.

Motoröl

Motorölverbrauch und -verschlechterung variieren je nach über Fahrbedingungen und Nutzungsdauer. Je höher die Drehzahl, desto schneller ist der Ölverbrauch. Wann Betrieb mit hoher Geschwindigkeit oder hoher Drehzahl über einen längeren Zeitraum Ölwechselintervalle verkürzen. Überprüfen Sie regelmäßig den Motorölstand und füllen Sie das empfohlene Motoröl ein ggf. Bei extremen Temperaturen zersetzt sich das Öl stärker schnell. Verschmutztes oder altes Öl sollte umgehend ausgetauscht werden.

Auswahl des Motoröls

Das anfängliche Motoröl sollte der Klasse SN 10W-40 und das Wartungsöl der Klasse API SN oder höher entsprechen.

Bremsflüssigkeit

Füllen oder ersetzen Sie Bremsflüssigkeit nur im Notfall. Verwenden Sie nur frisch entnommene Bremsflüssigkeit versiegelter Behälter. Wenn Sie Bremsflüssigkeit nachgefüllt haben, bitte Lassen Sie die Bremsanlage von einem autorisierten Fachmann überprüfen Wenden Sie sich umgehend an das KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter möglich.

Kühlmittel

Verwenden Sie nur das unverdünnte Original-KEVO-Motorrad vorgemischtes Kühlmittel, das hervorragenden Schutz bietet vor Korrosion und Überhitzung. Überprüfen Sie regelmäßig die Überprüfen Sie den Kühlmittelstand und füllen Sie umgehend nach, wenn dieser unterschritten wird die Mindestnote. Das Kühlmittel hat einen Gefrierpunkt von -40°C und einem Siedepunkt von 110°C.

Notizen

- Bremsflüssigkeit kann Kunststoff- und Lackoberflächen beschädigen. Wenn etwas verschüttet wird, wischen Sie es sofort ab und reinigen Sie es gründlich.
- Empfohlene Bremsflüssigkeit: DOT4 oder gleichwertig.
- Verwenden Sie Kühlmittel, das speziell für Nicht-Aluminium-Motoren entwickelt wurde, da normales Leitungswasser oder Mineralwasser Korrosion verursachen kann.

Antriebskette

Die Antriebskette muss regelmäßig überprüft und geschmiert werden. Bei häufigem Fahren auf schlechten Straßenoberflächen, bei hohen Geschwindigkeiten oder bei wiederholter schneller Beschleunigung die Kette sollte öfter kontrolliert werden.

Wenn die Antriebskette nicht reibungslos funktioniert, entsteht ungewöhnliche Geräusche, beschädigte Rollen oder lockere Stifte, oder

Fehlende oder verbogene Dichtungen, lassen Sie die Kette von einem Fachmann überprüfen

autorisiertes KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.

Überprüfen Sie auch das Antriebskettenrad und das angetriebene Kettenrad. Wenn

Wenn die Zähne entweder abgenutzt oder beschädigt sind, lassen Sie sie ersetzen

von einem autorisierten KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.



Notizen

- Die Verwendung einer neuen Antriebskette bei verschlissenen Kettenrädern beschleunigt den Kettenverschleiß. Sowohl die Antriebskette als auch die Kettenräder sollten es sein gleichzeitig ersetzt.
- Empfohlenes Schmiermittel: Spezialschmiermittel für Kettenöldichtungen.

Reinigen und Schmieren

Reinigen Sie nach der Überprüfung des Durchhangs die Kette und die Ritzel

Drehen Sie das Hinterrad mit einem trockenen Tuch oder einem Kettenreiniger

für versiegelte Ketten oder ein neutrales Reinigungsmittel. Wenn die Kette ist

Bei Verschmutzung verwenden Sie eine weiche Bürste. Nach der Reinigung trocknen und schmieren mit dem empfohlenen Kettenöl.

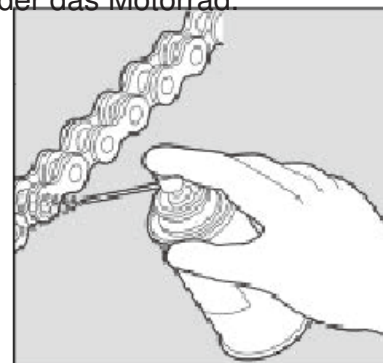
Vermeiden Sie die Verwendung von Dampfreinigern, Hochdruckreinigern und Drahtreinigern

Bürsten, flüchtige Lösungsmittel wie Benzin und Benzol, Scheuermittel, Kettenreiniger und Schmiermittel

nicht speziell für ölgedichtete Ketten konzipiert, obwohl sie möglicherweise nicht speziell für ölgedichtete Ketten konzipiert sind die Öldichtungen der Kette beschädigen.

Vermeiden Sie es, Schmiermittel auf die Bremsen oder Reifen zu bekommen, und unterlassen Sie es

Vermeiden Sie die Verwendung von übermäßigem Schmiermittel, um Spritzer zu vermeiden auf die Kleidung oder das Motorrad.



Reifen (Inspektion/Austausch)

Reifenspezifikationen

Vorderreifen:		Innenrohr: 2,75/3,00-21	Polstergürtel:	Innengürtel:	21×30mm
Deckreifen: 80/100-21 M/C 51M		Innenrohr: 100/110/90-19TR4	Polstergürtel:	Innengürtel:	18×30mm
Hinterrad: Deckreifen: 110/90-19 M/C 57M					

Überprüfung auf abnormalen Verschleiß

Überprüfen Sie die Kontaktfläche des Reifens auf Anzeichen ungewöhnlicher Abnutzung.

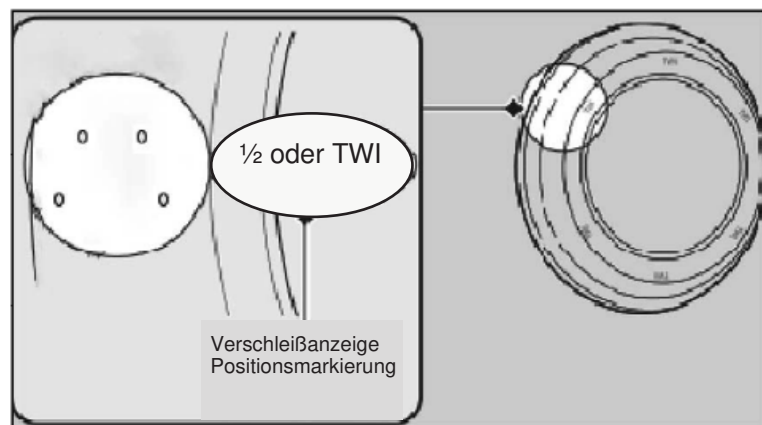
Überprüfen Sie die Profiltiefe

Überprüfen Sie die Markierungen der Profilverschleißanzeige; Wenn der Verschleiß die Indikatoren erreicht, ersetzen Sie den Reifen sofort.

Überprüfen Sie den Schaden

Untersuchen Sie die Reifen auf Schnitte, Risse, freiliegendes Gewebe, Reifenschnüre, Nägel oder andere Fremdkörper im Seitenwandprofil usw

Überprüfen Sie außerdem die Reifenseitenwand auf ungewöhnliche Ausbuchtungen oder Schwellungen.



Befolgen Sie beim Reifenwechsel die folgenden Richtlinien:

- Verwenden Sie die empfohlenen Reifen oder gleichwertige Produkte mit der gleichen Größe, Struktur, Geschwindigkeitsklasse und Tragfähigkeit.
- Verwenden Sie nach der Montage der Reifen die Original-KOVEMOTO-Motorrad-Radauswuchtmaschine oder ein gleichwertiges Gerät zum Auswuchten und Richten Sie die Räder aus.
- Achten Sie beim Ersetzen des Deckreifens darauf, auch den Innenschlauch auszutauschen, da sich der alte Innenschlauch möglicherweise verformt hat.

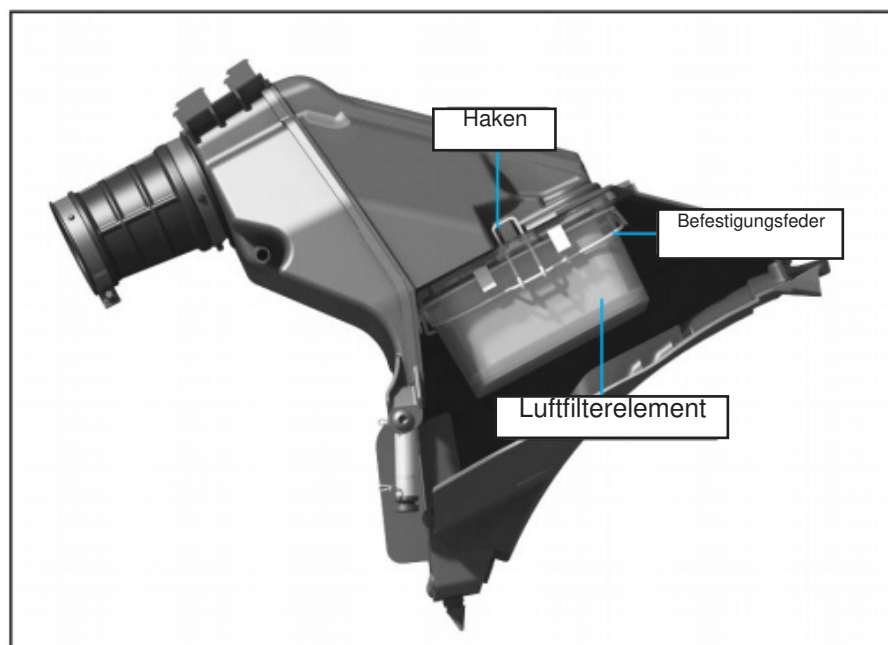
Bei der Montage auf einen neuen Deckreifen könnte dieser reißen.

Warnung

- Die Verwendung übermäßig abgenutzter oder nicht ordnungsgemäß aufgepumpter Reifen kann zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Bitte Befolgen Sie die entsprechenden Reifenfüll- und Wartungsrichtlinien in der Bedienungsanleitung.
- Die Montage ungeeigneter Reifen kann das Fahrverhalten und die Stabilität beeinträchtigen, Unfälle verursachen und sogar Leben gefährden.
- Verwenden Sie immer die in dieser Bedienungsanleitung empfohlene Reifengröße und den empfohlenen Reifentyp.

Luftfilter

Dieses Motorrad ist mit einem Schwammluftfilter ausgestattet. Führen Sie die Wartung nicht selbst durch. Es sollte von einem autorisierten KOVEMOTO-Mitarbeiter gereinigt oder ersetzt werden
Motorrad-Servicecenter.



Ausbau des Luftfilterelements:

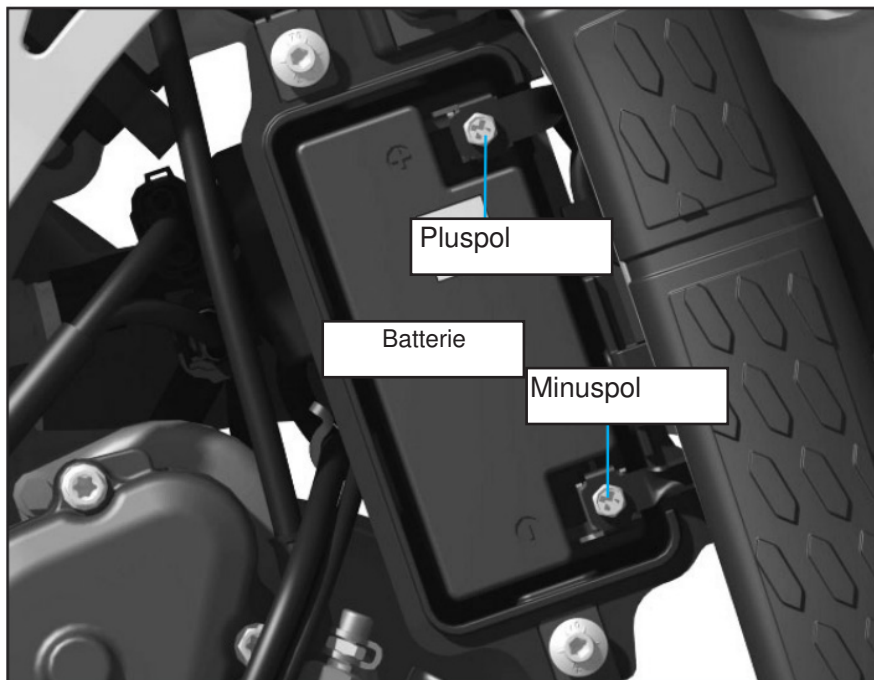
1. Stellen Sie das Motorrad auf einer stabilen, ebenen Fläche ab und entfernen Sie es die Sitzeinheit.
2. Öffnen Sie die Luftfilter-Abdeckplatte.
3. Haken Sie die Feder aus, mit der das Luftfilterelement befestigt ist
Entfernen Sie das Luftfilterelement.
4. Tragen Sie Luftfilteröl gleichmäßig auf die gereinigte oder neue Luft auf
Filterelement herausnehmen und wieder am Luftfilter anbringen.
Hinweis: Die Installationsreihenfolge ist umgekehrt wie beim Entfernen
Reihenfolge.

Reinigen Sie das Luftfilterelement:

Fügen Sie zum Reinigen eine angemessene Menge neutrales Reinigungsmittel hinzu
Wasser und waschen Sie das Luftfilterelement gründlich
es gibt keinen Schmutz oder Staub. Bei Bedarf erneut reinigen.

Aus- und Einbau von Karosserieteilen

Batterie

**Demontage**

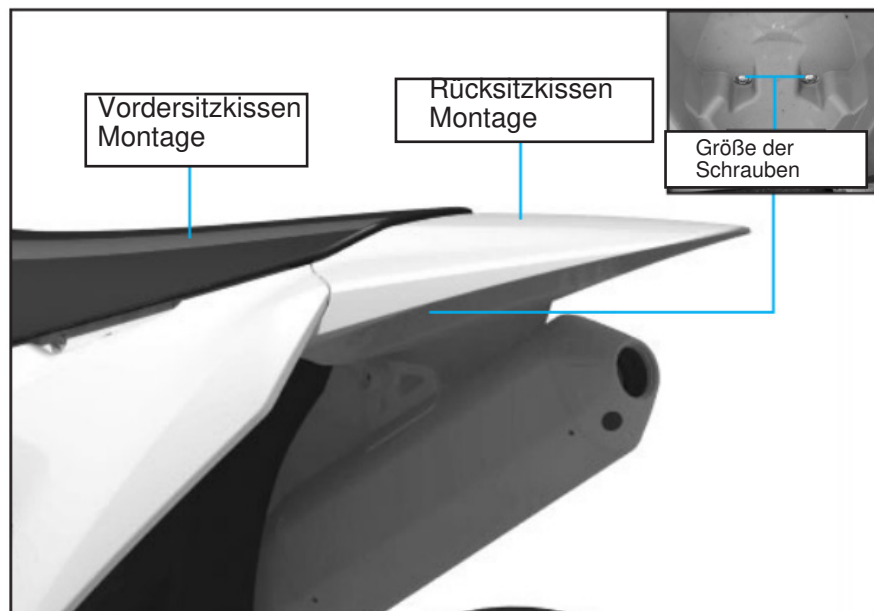
Stellen Sie sicher, dass der Zündschalter auf „steht.“ Position. ~~aus~~ (aus)

1. Entfernen Sie das Sitzkissen.
2. Lösen Sie das Gummiband von der Rückseite.
3. Klemmen Sie den Minuspol (-) der Batterie ab.
4. Klemmen Sie den Pluspol (+) der Batterie ab.
5. Entfernen Sie die Batterie. Achten Sie dabei darauf, dass die Schrauben und Schrauben nicht beschädigt werden
Nüsse.

Installation

Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge wie beim Ausbau und achten Sie darauf zuerst den Pluspol (+) und dann den Minuspol verbinden Terminal (-) zuletzt; Stellen Sie sicher, dass die Schrauben und Muttern festgezogen sind.

Sitzkissen



■ Demontage

1. Entfernen Sie die beiden Schrauben, die die Rückseite des Sitzes verbinden Kissen an der Heckklappe.
2. Heben Sie das hintere Ende des Sitzkissens schräg nach oben an und Entfernen Sie es mit leichter Kraft.

■ Installation

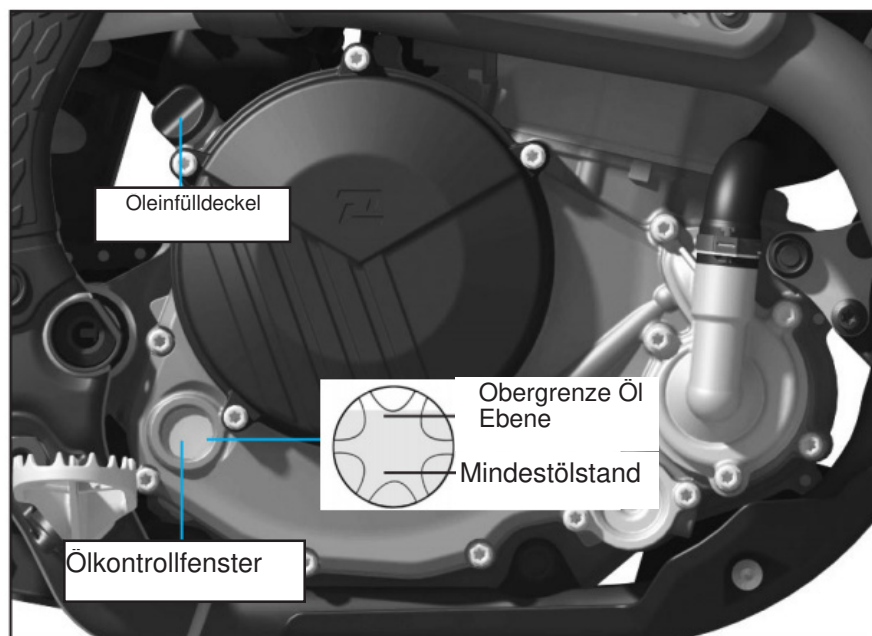
1. Stecken Sie die vorderen und hinteren Stifte der Sitzbaugruppe in die Rahmenschlitz bzw.
2. Montieren Sie die Schrauben, Drehmoment: 10 N·m.
3. Heben Sie das Sitzkissen vorsichtig an, um sicherzustellen, dass es sicher sitzt installiert.

Notizen

- Stellen Sie sicher, dass der Sitzstift sicher im Rahmenschlitz steckt. Andernfalls kann es sein, dass der Sitz Ihr Gewicht nicht trägt beschädigt.

Motoröl

Motoröl prüfen und nachfüllen



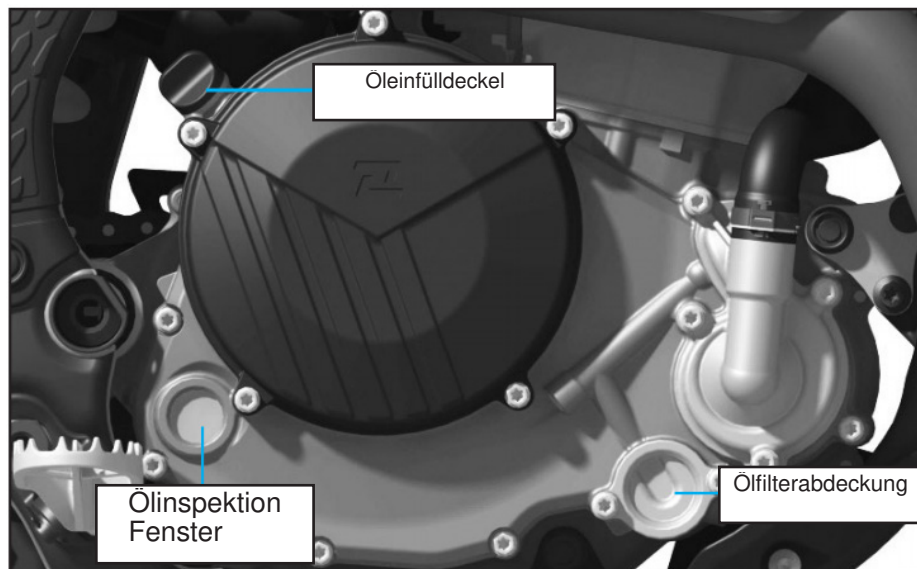
Überprüfen Sie das Motoröl

1. Lassen Sie den Motor 3 - 5 Minuten im Leerlauf laufen und schalten Sie die Zündung ein
wechseln Sie zu „~~X~~“ (AUS)-Position und warten Sie dann 2 - 3 Minuten.
 2. Stellen Sie das Motorrad senkrecht nach oben auf einen stabilen Untergrund
Überprüfen Sie auf ebenem Boden, ob der Ölstand zwischen den oberen und untere Grenzmarkierung am Motoröl-Kontrollfenster ablesen. Fügen Sie das Motoröl hinzu
Wenn der Motorölstand unter oder nahe der Untergrenze liegt
Bei Erreichen der Grenzmarkierung das empfohlene Motoröl einfüllen.
1. Entfernen Sie den Motoröl-Einfülldeckel und füllen Sie das empfohlene Öl ein
Öl bis zur oberen Markierung des Ölstands einfüllen. Überschreiten Sie nicht die
Halten Sie die Obergrenze ein und stellen Sie sicher, dass keine Fremdkörper eindringen
den Motoröleinfüllstutzen. Wenn etwas verschüttet wird, wischen Sie es ab
sofort.
 2. Bringen Sie den Motoröl-Einfülldeckel wieder an und ziehen Sie ihn fest.

Notizen

- Längerer Hautkontakt mit Öl ist zu vermeiden. Nach Kontakt mit Öl gründlich waschen.
- Eine Über- oder Unterfüllung mit Öl führt zu Motorschäden. Mischen Sie keine Öle unterschiedlicher Marken und Qualitäten, da dies sonst zu Schäden führen kann
Auswirkungen auf die Schmierung und den Kupplungsbetrieb haben.
- Das gebrauchte Motoröl und der Behälter sind gesundheits- und umweltschädlich. Sie dürfen nicht im Haushalt entsorgt werden
Abfall und sollte in Übereinstimmung mit den örtlichen Umweltvorschriften gehandhabt werden.

Ersetzen Sie das Motoröl und den Ölfilter



Ersetzen Sie das Motoröl und den Ölfilter

Für den Motorölwechsel sind Spezialwerkzeuge erforderlich das Ölsieb. Wir empfehlen die Inspektion und Die Wartung muss von einem autorisierten KOVEMOTO-Mitarbeiter durchgeführt werden

Motorrad-Servicecenter. Bitte beachten Sie die „Wartung“. „Intervalltabelle“ für das Wartungsintervall des Motoröls und Sekundärölfilter.

1. Wenn der Motor kalt ist, lassen Sie ihn bitte 3-5 Minuten lang im Leerlauf laufen und drehen Sie dann den Motor ein Zündschalter auf „ (AUS)-Position und warten Sie dann noch 2-3 Minuten.

2. Parken Sie das Motorrad auf einer stabilen, ebenen Fläche und stellen Sie es ab eine Ölablasswanne unter der Ablassschraube.

3. Entfernen Sie den unteren Schutz, den Öleinfülldeckel, die Ablassschraube usw

Dichtscheibe entfernen und das Öl ablassen, bis es tropft.

4. Entfernen Sie den Ölfilterdeckel, nehmen Sie den Filter heraus und lassen Sie das Öl ab restliches Öl.

5. Ersetzen Sie den Ölfilter durch einen neuen und installieren Sie eine neue Dichtung

Unterlegscheibe am Ölfilterdeckel anbringen und Fett auf die Dichtung auftragen

Unterlegscheibe und bringen Sie den Ölfilterdeckel sicher an (Drehmoment: 11–13). N·m).

6. Bringen Sie eine neue Dichtungsscheibe an der Ölablassschraube an Ziehen Sie die Ölablassschraube fest (Drehmoment: 24 N·m).

7. Füllen Sie das empfohlene Original-Motoröl in das Kurbelgehäuse. Ziehen Sie nach dem Nachfüllen den Öleinfülldeckel fest (Drehmoment: 11–13 N·m).

8. Überprüfen Sie das Motoröl auf Undichtigkeiten. Beim Austausch des Ölfeinfilters die erforderliche Ölmenge ist 1,2L.

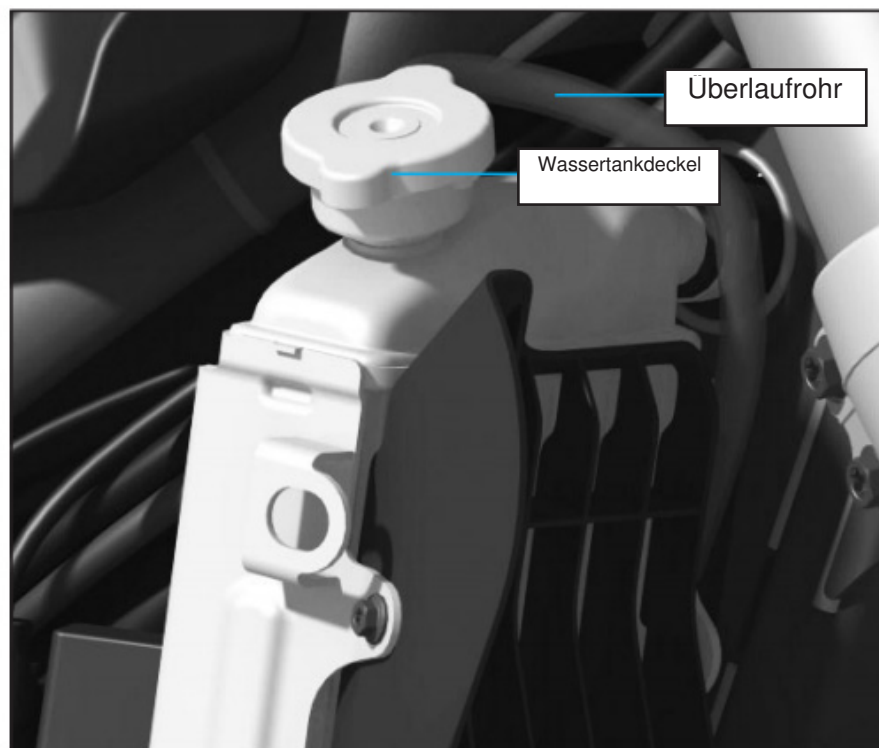
Beim Zusammenbau nach der Demontage des Motors muss der erforderlicher Ölstand: 1,4 L

Notizen

- Die Verwendung des falschen Motoröls und Ölfilters kann schwerwiegende Folgen haben den Motor beschädigen.
- Motoröl und Ölfilter fachgerecht entsorgen Recyclingzentrum.
- Verwenden Sie das vorgeschriebene Original-Motoröl von KOVEMOTO Ölfilter.

Kühlmittel

Überprüfen Sie den
Kühlmittelstand

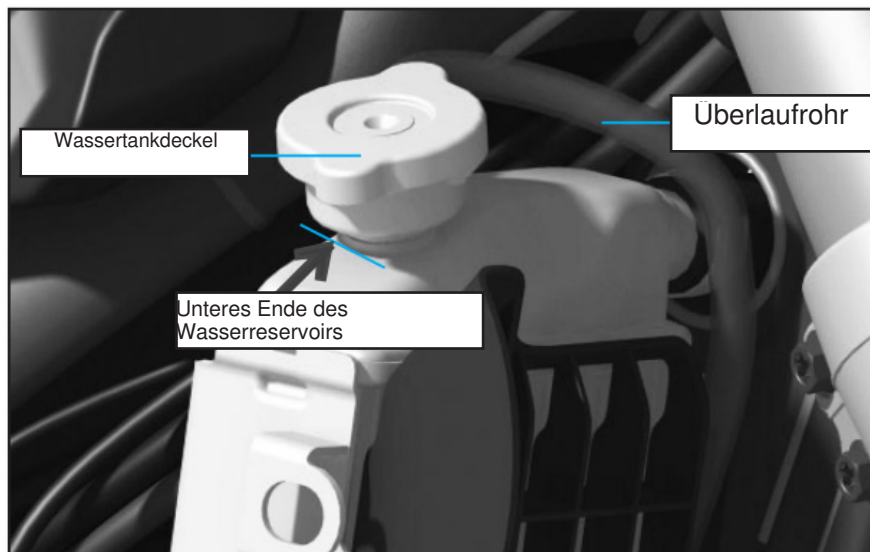


Überprüfen Sie den Kühlmittelstand im Behälter bei laufendem Motor cool.

1. Parken Sie das Motorrad auf einer festen und ebenen Fläche.
2. Halten Sie das Motorrad aufrecht.
3. Prüfen Sie, ob der Kühlmittelstand im Wasserbehälter dazwischen liegt die oberen und unteren Grenzmarkierungen.

Wenn der Kühlmittelstand deutlich sinkt oder der Behälter leer ist, liegt möglicherweise ein ernstes Leck vor. Bitte lassen Sie es überprüfen von einem autorisierten KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.

Kühlmittel hinzufügen



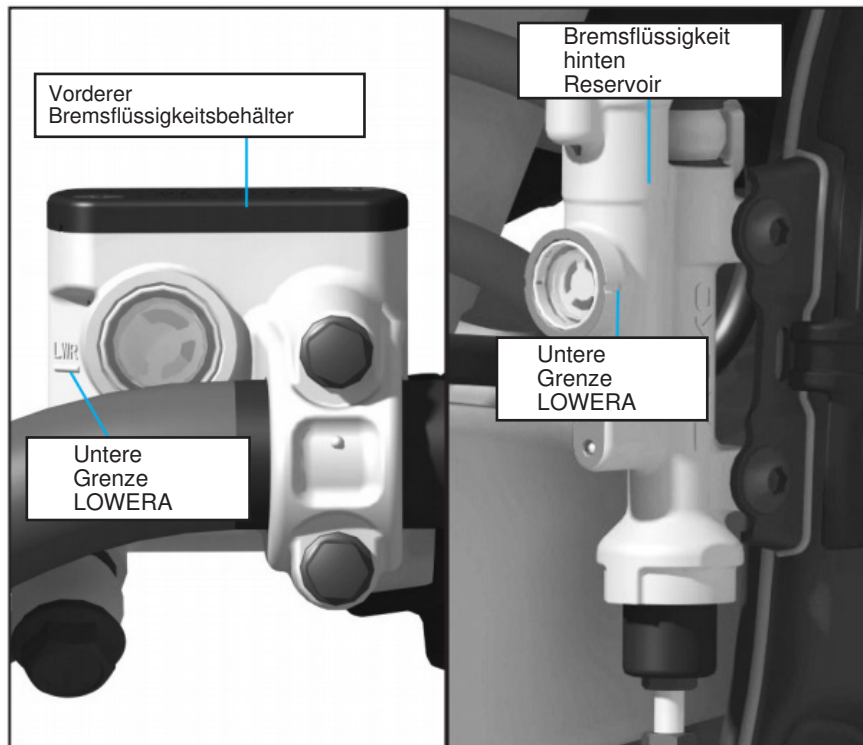
Wenn der Kühlmittelstand niedriger ist als der Überlauf Rohr füllen Sie bitte das empfohlene Kühlmittel auf, bis es erreicht ist das untere Ende des Wasserkühlerdeckels. Nach dem Hinzufügen, Bringen Sie den Wasserkühlerdeckel wieder fest an.

Ersetzen Sie das Kühlmittel

Es sei denn, Sie verfügen über die entsprechenden Werkzeuge und sind qualifiziert. Wenn Sie über mechanische Kenntnisse verfügen, vertrauen Sie bitte den Kühlmittelwechsel an den autorisierten KOVEMOTO-Motorradservice Zentrum.

Bremse

Überprüfen Sie die
Bremsflüssigkeit



1. Stellen Sie das Motorrad senkrecht auf einen festen und ebenen Untergrund.
2. Prüfen Sie, ob die Bremsflüssigkeitsbehälter horizontal stehen.
3. Prüfen Sie, ob die Bremsflüssigkeit im Sichtfenster sichtbar ist. Wenn der Bremsflüssigkeitsstand unter dem unteren Grenzwert liegt Sichtfenster, fügen Sie es sofort hinzu.

Wenn der Bremsflüssigkeitsstand im Ölbecher niedriger ist als der untere Grenzniveaumarkierung (UNTERE) oder den freien Hub der Bremse Stange und Pedal außerhalb des zulässigen Bereichs liegen, müssen Benutzer prüfen, ob dies der Fall ist. Der Bremsbelag ist verschlissen. Wenn der Bremsbelag nicht abgenutzt ist, dann
Möglicherweise liegt eine Undichtigkeit vor. Bitte lassen Sie es von einem autorisierten Fachmann reparieren
KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.

Überprüfen Sie die Bremsbeläge

Überprüfen Sie den Zustand der Bremsbelagverschleißanzeige. Wenn der Bremsbelag bis zur Markierung abgenutzt ist, muss er ausgetauscht werden.

Vorne

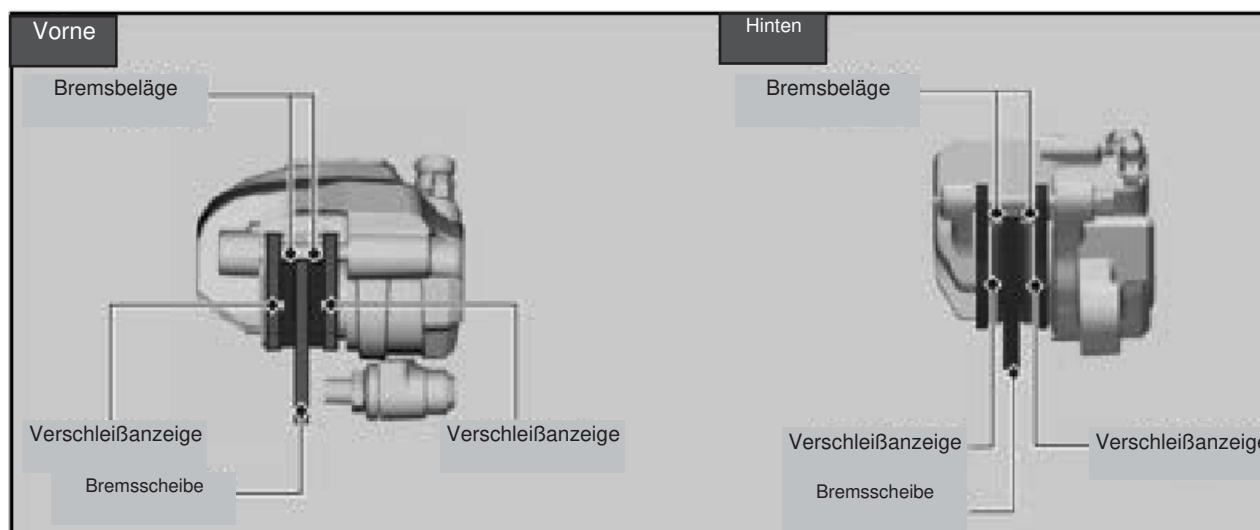
Untersuchen Sie den Bremsbelag von unterhalb der Bremse Bremssattel.
Bremsbelagstärke: 4,8 mm (Markierung).
gibt die Verschleißgrenze an)

Hinten

Untersuchen Sie den Bremsbelag von der rechten Rückseite der Bremse aus Bremssattel.
Bremsbelagstärke: 6,4 mm (Markierung).
gibt die Verschleißgrenze an)

Lassen Sie die Bremsbeläge bei Bedarf von einem autorisierten KOVEMOTO Motorcycle-Servicecenter austauschen (wenn die Verschleißgrenze erreicht ist).

erreicht ist, müssen sowohl der linke als auch der rechte Bremsbelag gleichzeitig ausgetauscht werden.



Antriebskette

Überprüfen Sie den Durchhang der Antriebskette

Überprüfen Sie den Durchhang an verschiedenen Stellen entlang der Kette. Wenn der Durchhang an irgendeiner Stelle ungleichmäßig ist, können einige Glieder verbogen oder geknickt sein.

Bitte lassen Sie die Kette von einem autorisierten KOVEMOTO-Motorrad-Servicecenter überprüfen.

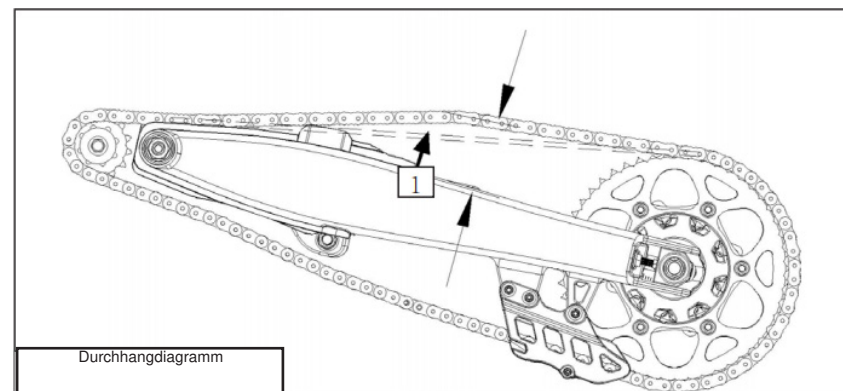
1. Schalten Sie das Getriebe in den Leerlauf und stellen Sie den Motor ab.
2. Stellen Sie das Motorrad senkrecht auf einen festen und ebenen Untergrund.
3. Ermitteln Sie den Kettendurchhang, indem Sie die Kette im Bereich hinter dem Kettenschutz in Richtung Schwinge schieben.
4. Drehen Sie das Hinterrad nach vorne und prüfen Sie, ob die Kette reibungslos funktioniert.
5. Überprüfen Sie das Kettenrad.
6. Antriebskette reinigen und schmieren.

Heben Sie die Antriebskette aus der durch Pfeil 1 angezeigten Position an und messen Sie den Mittelpunkt zwischen den durch Pfeil angezeigten Positionen zwei Pfeile.

Durchhang der Antriebskette: 65-70 mm

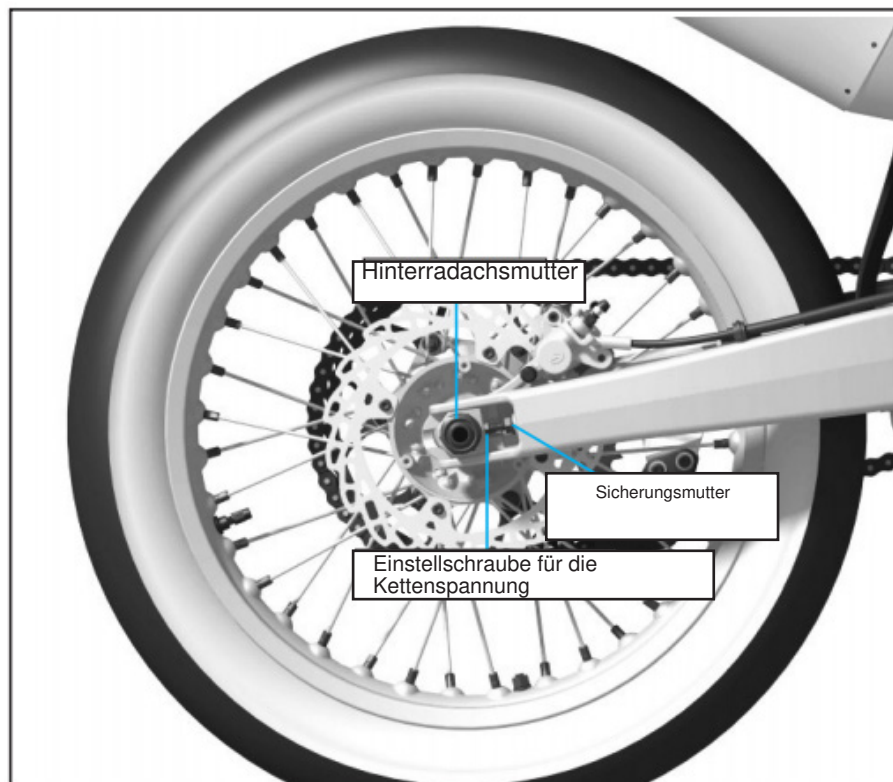
Wenn der Durchhang mehr als 75 mm beträgt, dürfen Sie das Motorrad nicht weiterfahren.

Notizen



- Stellen Sie bei der Prüfung des Durchhangs der Antriebskette sicher, dass der obere Teil der Kette richtig gespannt ist.

Stellen Sie den Durchhang der Antriebskette ein



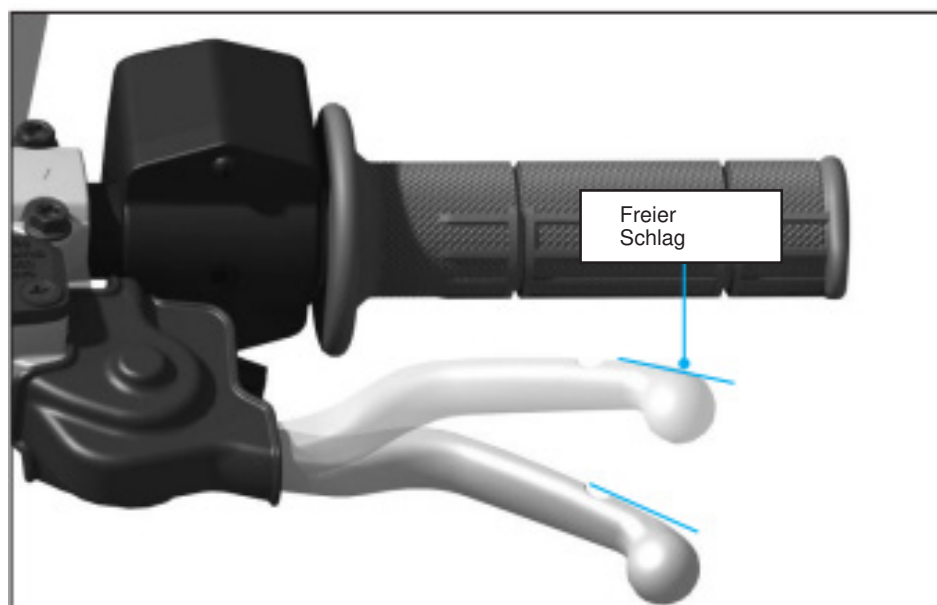
Beim Einstellen des Durchhangs der Antriebskette:

1. Schalten Sie das Getriebe in den Leerlauf und stellen Sie den Motor ab.
2. Stellen Sie das Motorrad senkrecht auf einen festen und ebenen Untergrund.
3. Lösen Sie die Hinterradachsmutter.
4. Lösen Sie die Sicherungsmutter und die Einstellschraube für die Kettenspannung mit einem Gabelschlüssel.
5. Drehen Sie die Einstellschraube für die Kettenspannung, um die Kette einzustellen Spannung. Der Einstellbereich der Kettenspannung beträgt 30–50 mm (siehe Weitere Informationen finden Sie im Durchhangdiagramm.
6. Schieben Sie die Kette in Richtung Laschengabel Mitte des oberen Teils der Hinterplattengabel, zu bestimmen der angemessene Durchhang der Kette.
7. Der Durchhang auf beiden Seiten sollte im gleichen Maßstab eingestellt werden Linie.

Notizen

- Achten Sie beim Einstellen des Durchhangs der Antriebskette darauf, dass der obere Teil der Kette gespannt ist.

Kupplung



Überprüfen Sie den Kupplungsflüssigkeitsstand. Wenn es niedrig ist, fügen Sie Flüssigkeit hinzu Typ wie die Bremsflüssigkeit.

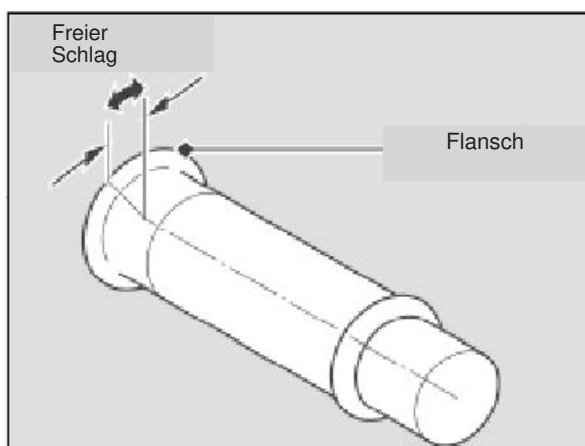
Notizen

- Unzureichende Flüssigkeit kann zum Ausfall der Kupplung führen.

Beschleuniger

Überprüfen Sie die Drosselklappe

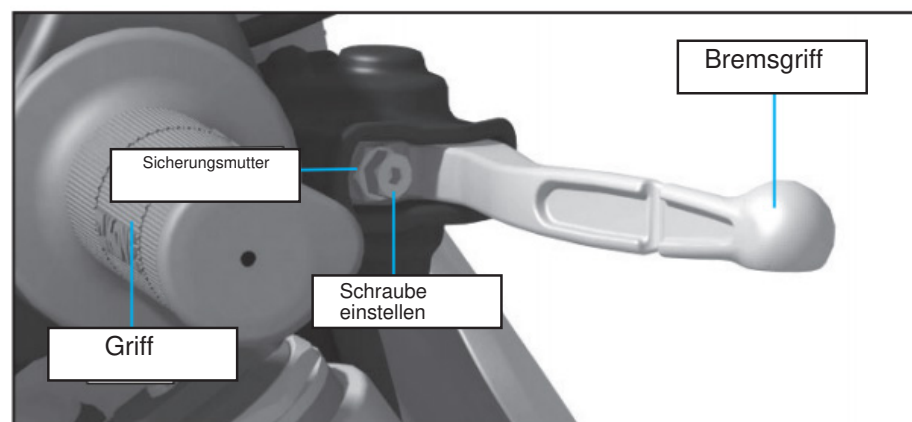
Überprüfen Sie bei ausgeschaltetem Motor, ob sich der Gashebel reibungslos bewegen lässt
Übergang von vollständig geschlossen zu vollständig geöffnet im gesamten Lenker Positionen und ob das freie Spiel stimmt.
Wenn der Gashebel nicht reibungslos funktioniert, schaltet er sich automatisch ein
sich schließt oder das Kabel beschädigt ist, lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen
autorisiertes KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.
Freies Spiel des Gashebelflansches: 2–6 mm



Notizen

- Drehen Sie den Einsteller nicht über seine natürliche Grenze hinaus.

Stellen Sie den Bremsgriff ein



Sie können den Abstand zwischen der Oberkante der Bremse einstellen

Griff und den Lenkergriff.

■ Anpassungsmethode

Entfernen Sie die Bremshebelabdeckung mit einem 8-mm-Schraubenschlüssel

Lösen Sie zuerst die Kontermutter und drehen Sie die Einstellmutter im Uhrzeigersinn

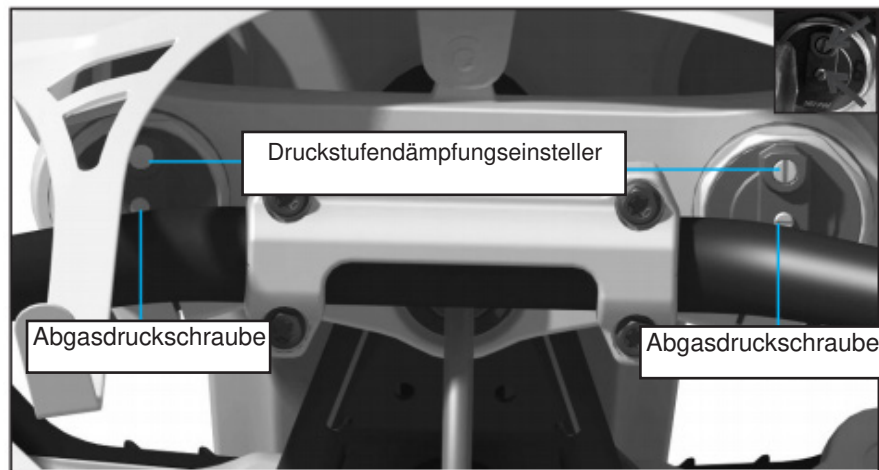
um den Bremshebel vom Griff wegzubewegen und zu drehen
drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um den Bremshebel näher an den zu bewegen

Griff. Ziehen Sie nach der Einstellung die interne Sicherungsmutter fest.

Überprüfen Sie nach der Einstellung, ob der Bremsgriff funktioniert vor der Fahrt richtig.

Einstellung des vorderen Stoßdämpfers

Luftdruckeinstellung



Der Stoßdämpfer erzeugt dabei einen internen Luftdruck. Anschließend erfolgt eine Betätigung, die wie eine progressive Feder wirkt.

Auswirkungen auf die Gesamtleistung des Motorrads haben. Während einer langen Fahrt wird der vordere Stoßdämpfer beschädigt härter.

Daher der Luftdruck im vorderen Stoßdämpfer muss rechtzeitig freigegeben werden.

Zum Ablassen der Luft können Sie den Druckablassbolzen verwenden.

Druck im vorderen Stoßdämpfer angesammelt. Vorher Stellen Sie beim Ablassen des Drucks sicher, dass der Vorderreifen nicht in der Luft ist.

Boden. Zu diesem Zeitpunkt ist der vordere Stoßdämpfer voll erweitert.

Anpassungsmethode:

1. Stellen Sie eine optionale Werkbank unter den Motor, um ihn anzuheben.

Vorderräder vom Boden abheben.

2. Entfernen Sie die Druckablassschraube.

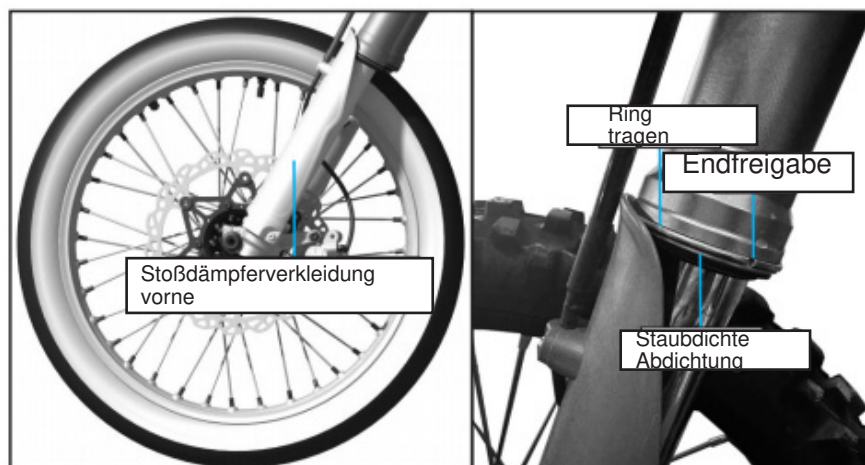
3. Tragen Sie Lithiumfett Nr. 2 auf den O-Ring auf und installieren Sie ihn richtig.

4. Ziehen Sie die Druckablassschraube fest, Drehmoment: 1,3 N·m.

Notizen

- Wenn beim Ablassen des Luftdrucks des vorderen Stoßdämpfers der O-Ring beschädigt ist, ersetzen Sie ihn rechtzeitig.
- Wenn der Luftdruck der Vorderräder am Boden angepasst wird, wird der falsche Druckgrad angezeigt.

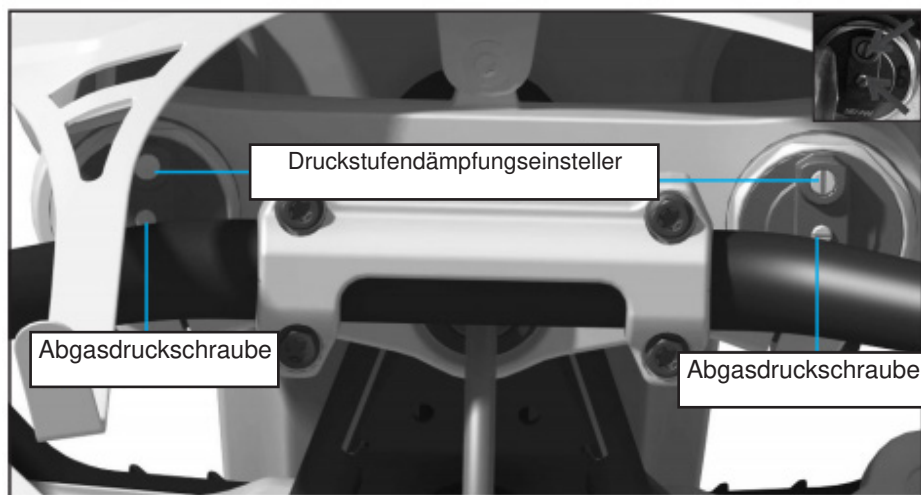
Inspektion des vorderen Stoßdämpfers



Überprüfen und reinigen Sie alle Teile des vorderen Stoßdämpfers regelmäßig, um eine optimale Leistung zu gewährleisten:

1. Überprüfen Sie, ob die vordere Stoßdämpferverkleidung und die Staubdichtung vorhanden sind
sauber sind und sich kein Schmutz oder Schmutz auf dem vorderen Stoßdämpfer befindet
Absorber.
2. Unter der Federbein-Staubdichtung auf Ölflecken prüfen. Wenn da Anzeichen von Öllecks vorliegen, ersetzen Sie die beschädigte Staubdichtung und das Öl Siegel.
3. Prüfen Sie, ob der Verschleißring abgenutzt oder beschädigt ist. Wenn der Durchmesser
Der Durchmesser des Verschleißrings beträgt weniger als 1,7 mm oder bündig mit dem Außenring
Zylinder ersetzen, Verschleißring ersetzen. Beim Austausch des Verschleißrings
Entfernen Sie das Unterrohr und montieren Sie den Verschleißring mit seinem Ende
Der Freiraum muss zum Fahrzeugheck gerichtet sein.
4. Drücken Sie den Handbremshebel und drücken Sie den Lenker nach hinten
mehrmals hin und her, um zu prüfen, ob der vordere Stoßdämpfer funktioniert
Absorber prallt sanft aus.

Einstellung der Druckstufendämpfung



Die Einstellung der Druckstufendämpfung hat Einfluss auf die Geschwindigkeit bei dem der vordere Stoßdämpfer einfedert. Die Vorderseite Der Stoßdämpfer verfügt über eine Druckstufendämpfung in 22 Stufen.

Jedes Segment ist eine Vierteldrehung. Verdichtung drehen Wenn Sie die Dämpfungseinstellschraube um eine volle Umdrehung drehen, wird der Einsteller gedreht um 4 Segmente.

Die Druckstufendämpfung nimmt zu, wenn der Einsteller betätigt wird im Uhrzeigersinn gedreht wird (H), und die Druckstufendämpfung verringert sich, wenn der Einsteller gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird (S).

Standard-Druckstufendämpfung einstellen:

1. Drehen Sie den Druckstufendämpfungseinsteller im Uhrzeigersinn, bis er einrastet kann nicht gedreht werden.
2. Drehen Sie den Einsteller gegen den Uhrzeigersinn. Die Die Standard-Druckstufendämpfung besteht darin, 10 Segmente zu drehen gegen den Uhrzeigersinn von der härtesten Position (der Position wo ein Klickgeräusch zu hören ist). Sie können je nach Gewicht und Fahrweise Anpassungen vornehmen Bedingungen. Stellen Sie sicher, dass die Einstellschraube beim Klicken stoppt Position und beide Enden werden jeweils auf das gleiche Niveau eingestellt Anpassung.

Notizen

- Drehen Sie die Einstellschraube nicht über die angegebene Position hinaus, da dies den Einstellmechanismus beschädigen kann. Die Das Einstelldrehmoment darf 0,5 N·m nicht überschreiten.

Einstellung der Zugstufendämpfung



Rückfederungs-Dämpfungseinsteller

Die Einstellung der Zugstufendämpfung wirkt sich auf die Zugstufe aus Geschwindigkeit des vorderen Stoßdämpfers. Der vordere Stoßdämpfer verfügt über 22 Stufen der Zugstufendämpfung. Jedes Segment ist ein Vierteldrehung. Drehen Sie die Einstellschraube für die Zugstufendämpfung. Eine volle Umdrehung stellt den Einsteller um 4 Stufen vor. Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn (H), um den Wert zu erhöhen. Zugstufendämpfung (hart) ein und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn (S). Verringern Sie die Zugstufendämpfung (weich).

Stellen Sie die Standard-Zugstufendämpfung ein:

1. Drehen Sie die Einstellschraube der Zugstufendämpfung im Uhrzeigersinn bis es sich nicht mehr drehen lässt.
2. Drehen Sie den Zugstufendämpfungseinsteller im Uhrzeigersinn, bis er einrastet kann nicht gedreht werden.

Sie können je nach Gewicht und Fahrweise Anpassungen vornehmen. Bedingungen. Stellen Sie sicher, dass die Einstellschraube beim Klicken stoppt. Position und beide Enden werden jeweils auf das gleiche Niveau eingestellt. Anpassung.

Notizen

- Drehen Sie die Einstellschraube nicht über die angegebene Position hinaus, da dies den Einstellmechanismus beschädigen kann. Die Das Einstelldrehmoment darf 0,5 N·m nicht überschreiten.
- Durch Drehen des Einstellers im Uhrzeigersinn können sowohl die Druckstufendämpfung als auch die Zugstufendämpfung erhöht werden.

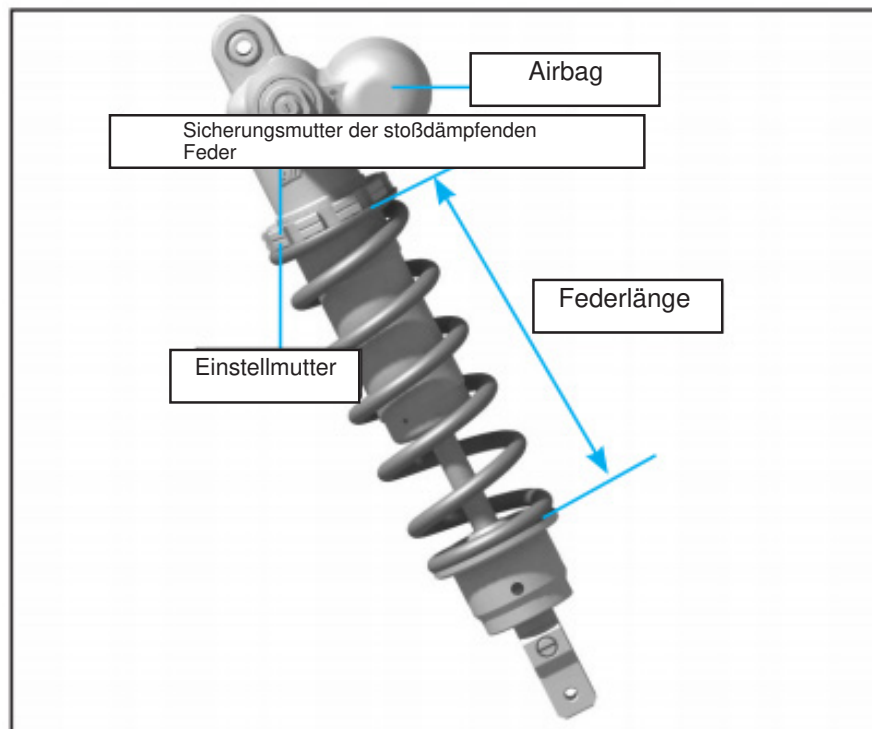
Einstellung des hinteren Stoßdämpfers

Einstellung der Federvorspannung

Die Federvorspannung muss bei laufendem Motor eingestellt werden gekühlt, und die Stoßdämpferfeder wird gesperrt und eingestellt. Muttern müssen gedreht werden, um die Federvorspannung einzustellen.

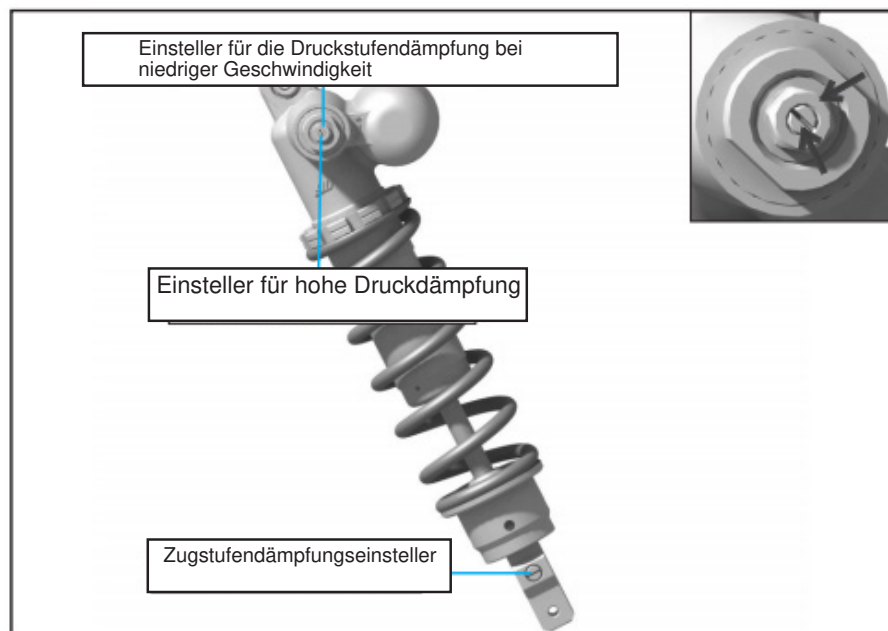
Anpassungsmethode:

1. Stützen Sie Ihr Motorrad bei einer Wartung sicher ab. Befestigen Sie die Halterung oder einen Kran und heben Sie die Hinterräder vom Boden ab.
2. Prüfen Sie, ob die Federvorspannung im Normbereich liegt Länge.
3. Lösen Sie die Sicherungsmutter der Stoßdämpferfeder und drehen Sie sie die Einstellmutter. Die Federlänge ändert sich um 1,5 mm für jede Umdrehung der Einstellmutter.
4. Nehmen Sie bei Bedarf entsprechende Anpassungen vor.
5. Nachdem die Einstellung abgeschlossen ist, halten Sie die Einstellung gedrückt Mutter und ziehen Sie die Sicherungsmutter der Stoßdämpferfeder fest (Drehmoment: $44 \pm 3 \text{ N} \cdot \text{m}$).



Die hintere Stoßdämpferbaugruppe umfasst einen Stoßdämpfer-Airbag Hochdruckstickstoff enthaltend. Versuchen Sie es nicht Zerlegen, reparieren oder entsorgen Sie das Gerät nicht. Piercing bzw Wenn Sie es Flammen aussetzen, kann es zu einer Explosion kommen schwere Verletzung. Die Reparatur oder Entsorgung sollte bis abgeschlossen sein Spezialreparaturwerkstatt von KOVEMOTO.

Einstellung der Hochgeschwindigkeits- Druckstufendämpfung



Einstellung der Hochgeschwindigkeits-Druckstufendämpfung
Wenn die Druckstufendämpfung angepasst werden muss des Stoßdämpfers bei hoher Geschwindigkeit den Sechskant einstellen

Teil des Druckstufendämpfers und stellen Sie den Hub ein etwa 4 Umdrehungen. Die Druckstufendämpfung nimmt danach zu
im Uhrzeigersinn (H) verstellen, und die Dämpfung nimmt danach ab

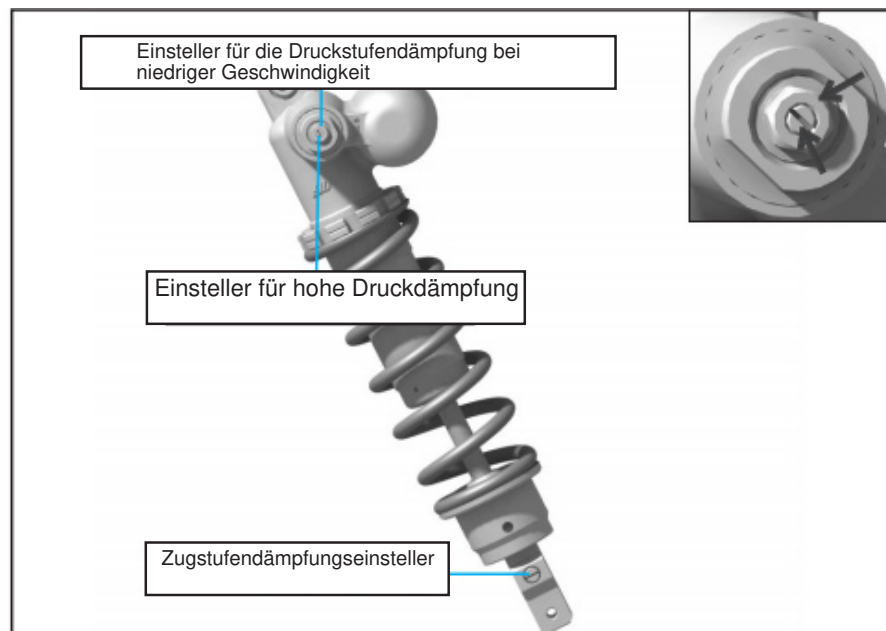
Einstellung gegen den Uhrzeigersinn (S).

An die Standardposition anpassen:

1. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn (H), bis er festsitzt gedreht.
2. Drehen Sie den Einsteller zwei Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn schwerste Position.

Die Druckstufendämpfung ist separat einstellbar damit der Bolzen die Hochgeschwindigkeits-Druckstufendämpfung durchführt und Druckstufendämpfung bei niedriger Geschwindigkeit. Sie können es anpassen je nach Gewicht und Fahrbedingungen.
Beim Einstellen der Druckstufendämpfungs-Einstellschraube Um Schäden zu vermeiden, verwenden Sie immer ein Werkzeug in der entsprechenden Größe.

Einstellung der Druckstufendämpfung bei niedriger Geschwindigkeit



Einstellung der Druckstufendämpfung bei niedriger Geschwindigkeit

Wenn es notwendig ist, die Druckstufendämpfung anzupassen, drehen Sie den Stoßdämpfer bei hoher Geschwindigkeit und stellen Sie den mittleren Schlitz ein.

Schraubenteil des Druckstufendämpfers. Der Einstellbereich beträgt insgesamt 16 Segmente. Jedes Segment ist eine Vierteldrehung.

Die Druckstufendämpfung erhöht sich nach rechts (H) Anpassung, und die Druckstufendämpfung nimmt danach ab Einstellung gegen den Uhrzeigersinn (S).

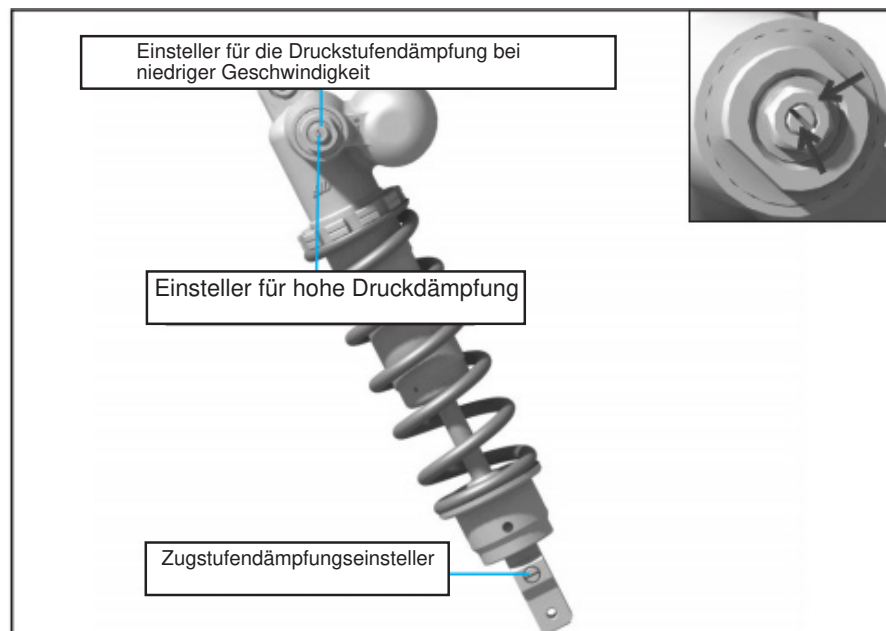
An die Standardposition anpassen:

1. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn (H), bis er festsitzt gedreht.
2. Drehen Sie die Einstellschraube für 8 Segmente gegen den Uhrzeigersinn aus der härtesten Position (bis ein Klickgeräusch zu hören ist).

Notizen

- Das Drehmoment zur Druckstufendämpfungsverstellung darf 0,5 N·m nicht überschreiten.

Einstellung der Zugstufendämpfung



Der Zugstufendämpfungseinsteller befindet sich unten links Ende des hinteren Stoßdämpfers, mit 24 Klicks Zugstufe Dämpfung. Durch Drehen des Einstellers im Uhrzeigersinn (H) wird erhöht Zugstufendämpfung (hart); Drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn (S) reduziert die Zugstufendämpfung (Soft).

Stellen Sie die Standard-Zugstufendämpfung ein:

1. Drehen Sie den Zugstufendämpfungseinsteller im Uhrzeigersinn (H), bis es kann nicht gedreht werden.
2. Drehen Sie den Einsteller gegen den Uhrzeigersinn (S). Die Standard-Zugstufendämpfung beträgt 10 Klicks gegen den Uhrzeigersinn von der härtesten Position aus (wo ein Klicken zu hören ist). Ton zu hören ist).

Notizen

- Drehen Sie die Einstellschraube vorsichtig, um Schäden am Stoßdämpfer zu vermeiden.
- Verwenden Sie beim Einstellen der Druck- oder Zugstufendämpfung immer ein Werkzeug mit der richtigen Größe, um eine Beschädigung zu vermeiden Gerät.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellschraube bei jeder Einstellung fest in der festen Position ist.
- Das Drehmoment zur Einstellung der Zugstufendämpfung darf 0,5 N·m nicht überschreiten.

Stoßdämpferprüfung

Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig alle Teile des Stoßdämpfers, um eine optimale Leistung zu gewährleisten:

1. Überprüfen Sie, ob die vordere Stoßdämpferverkleidung und die Staubdichtung sauber sind und dass sich keine Erde oder Schmutz auf dem vorderen Stoßdämpfer befindet.
2. Unter der Federbein-Staubdichtung auf Ölflecken prüfen. Wenn es Anzeichen von Öllecks gibt, ersetzen Sie die beschädigte Staubdichtung und das Öl Siegel.
3. Drücken Sie den Handbremshebel und drücken Sie den Lenker mehrmals hin und her, um zu prüfen, ob der vordere Stoßdämpfer funktioniert prallt sanft ab.

Drücken Sie mehrmals auf das Sitzkissen, um zu prüfen, ob der hintere Stoßdämpfer leichtgängig funktioniert.

Fensterbehandlung

Bitte lesen Sie vorher sorgfältig die Abschnitte „Wartung“ und „Technische Parameter“. Wartung. Reparaturdaten finden Sie in den „Technischen Parametern“.

Punktion.....	59
Rad ausbauen.....	60
Elektrische Störung.....	64

Punktion

Das Reparieren eines platten Reifens oder das Entfernen eines Rads erfordert Spezialwerkzeuge und Fachkenntnisse. Wir empfehlen, solche zu belassen

Wartungsarbeiten an eine von KEVO autorisierte Reparaturwerkstatt. Wenn Sie einen zu fest angezogenen Reifen repariert haben, stellen Sie sicher, dass Sie einen Reifen dabei haben

Überprüfen Sie den Reifen oder ersetzen Sie ihn durch ein von KOVE autorisiertes Servicecenter.

Führen Sie Notfallreparaturen mit einem Reifenreparaturset durch

Wenn Ihr Reifen eine kleinere Panne hat, können Sie für Notfallreparaturen ein Reparaturset für schlauchlose Innenreifen verwenden.

Befolgen Sie die Anweisungen im Reifen-Notfall-Reparaturset. Mit einem provisorisch reparierten Reifen Motorrad zu fahren, ist sehr anstrengend

gefährlich und die Geschwindigkeit sollte 50 Kilometer pro Stunde nicht überschreiten. Bitte lassen Sie den Reifen schnellstmöglich bei uns austauschen

KEVO Motorradreparaturwerkstatt.

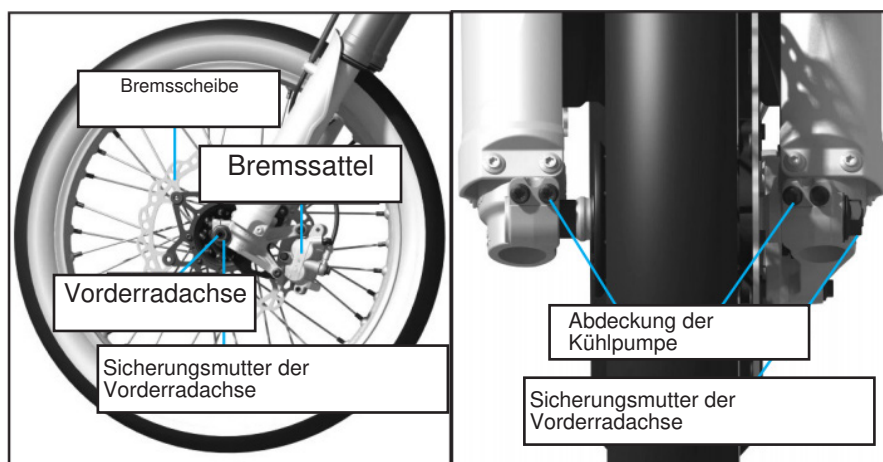
Warnung

- Das Fahren eines Motorrads mit einem vorübergehend geflickten Reifen ist äußerst gefährlich. Wenn der Patch fehlschlägt, kann dies zu einem führen
Es kann zu einem Unfall kommen, der schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge hat.
- Wenn Sie mit einem provisorisch reparierten Reifen Motorrad fahren müssen, fahren Sie vorsichtig und langsam, nicht schneller als 50 km/h, bis
Der Reifen wird ersetzt.

Entfernen des Rades

Vorderrad

Wenn Sie das Rad ausbauen müssen, um einen Reifenschaden zu reparieren, befolgen Sie die nachstehenden Schritte. Achten Sie darauf, die Radgeschwindigkeit nicht zu beeinträchtigen. Sensor und ABS-Zahnkranz beim Aus- und Einbau des Rades beachten.



Zerlegen:

1. Stützen Sie Ihr Motorrad bei einer Wartung sicher ab. Befestigen Sie die Halterung oder einen Kran und heben Sie die Vorderräder vom Boden ab.
2. Lösen Sie die Vorderachsmutter und die linke und rechte Achsverriegelungsschrauben.
3. Ziehen Sie die Vorderachse aus der Radnabe und entfernen Sie die Vorderrad.

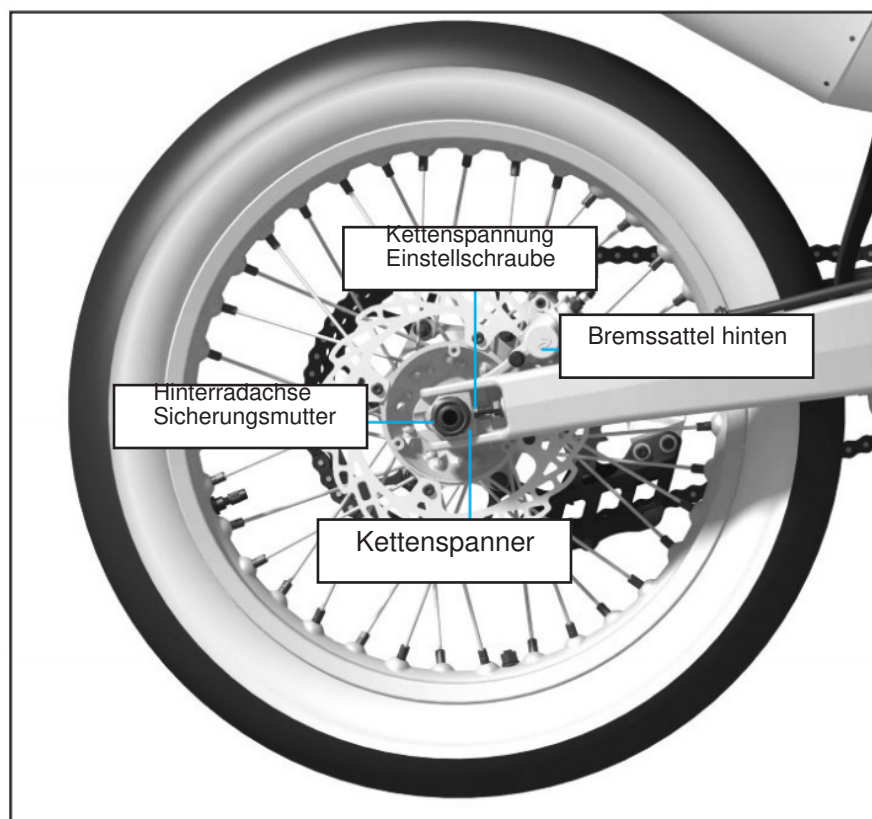
Installation

1. Reinigen Sie die Vorderachse und die Befestigungslöcher des vorderen Stoßdämpfers. Tragen Sie Fett gleichmäßig um die Nut dazwischen auf die Primär- und Sekundärlippen der Vorderradnaben-Öldichtung.
2. Positionieren Sie das Vorderrad zwischen den vorderen Stoßdämpfern und stellen Sie sicher, dass die Bremsscheibe im Bremssattel sitzt, und nehmen Sie es heraus.
Achten Sie darauf, die Bremsbeläge nicht zu beschädigen.
3. Führen Sie die Vorderachse nacheinander von rechts nach links durch die Vordergabel und die Radnabe ein und ziehen Sie dann die Vorderachsmutter (vorne) fest.
Achse M16, Drehmoment: 88 N·m) und die Sicherungsbolzen auf beiden Seiten (Vorderachs-Sicherungsbolzen M8, Drehmoment: 22 N·m).
4. Stellen Sie das Vorderrad auf den Boden.
5. Betätigen Sie den Handbremshebel mehrmals und schütteln Sie dann die Vorderradgabel mehrmals auf und ab.
6. Heben Sie das Vorderrad wieder vom Boden ab und prüfen Sie nach dem Lösen des Bremshebels, ob sich das Rad leichtgängig dreht. Wenn beim Einbau kein Drehmomentschlüssel verwendet wurde, bringen Sie ihn bitte zu einem autorisierten KOVEMOTO-Motorrad. Wenden Sie sich so schnell wie möglich an das Servicecenter. Eine unsachgemäße Installation kann zu einer verminderten Bremsleistung führen.

Notizen

- Beim Wiedereinbau des Rades oder Bremssattels die Bremsscheibe sorgfältig zwischen den Bremsbelägen positionieren, um Kratzer zu vermeiden sie.
 - Ziehen Sie beim Einbau des Vorderrads zunächst die Vorderachse fest und sichern Sie dann die Sicherungsschraube auf der rechten Seite der Vorderachse.
- Die Reihenfolge dieser Schritte kann nicht umgekehrt werden.

Hinterrad



Demontage

1. Parken Sie das Motorrad auf einer festen und ebenen Fläche.
2. Stützen Sie Ihr Motorrad sicher mit seitlichen Halterungen oder Servicehalterung und heben Sie die Hinterräder vom Boden ab.
3. Entfernen Sie die Hinterachsmutter.
4. Stützen Sie das Hinterrad ab und entfernen Sie die Hinterachse.
5. Entfernen Sie die Antriebskette vom Antriebsritzel.
6. Entfernen Sie das Hinterrad.
7. Entfernen Sie die hintere Bremssattelbaugruppe von der Schwinge Steckplatz.
 - Stützen Sie die Bremssattelbaugruppe gut ab und lassen Sie sie nicht hängen am Bremsschlauch. Verdrehen Sie den Bremsschlauch nicht.
 - Vermeiden Sie, dass Schmieröl, Motoröl oder Schmutz auf die Bremse gelangt
 - Treten Sie nicht auf das Bremspedal, wenn der Bremssattel entfernt ist.
 - Achten Sie darauf, dass der Bremssattel nicht zerkratzt wird Rad beim Ausbau.

Installation

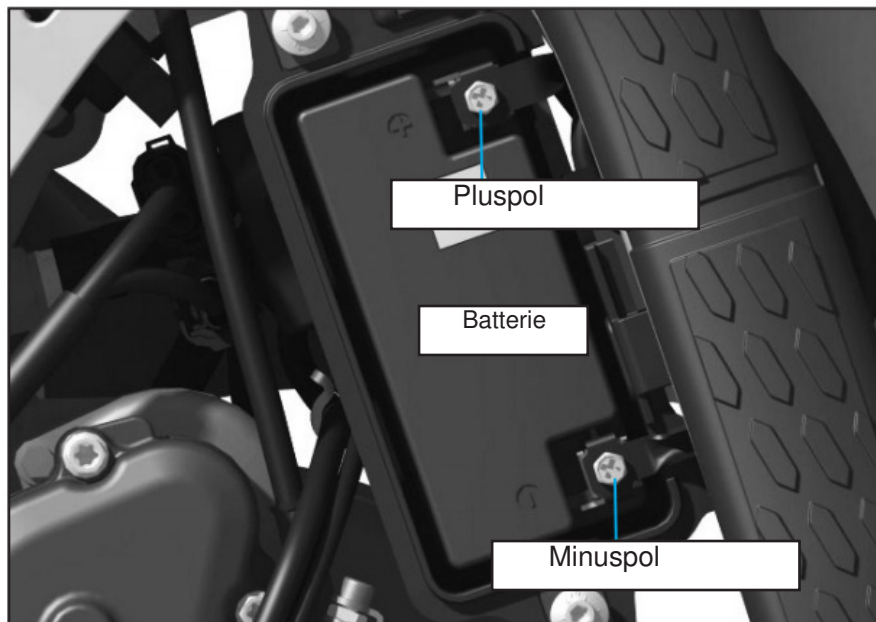
1. Prüfen Sie, ob das Hinterradlager beschädigt ist. Wenn das Lager beschädigt ist, ersetzen Sie das Hinterradlager. Fett gleichmäßig auftragen in der Nut zwischen Primär- und Sekundärlippe der Öldichtung.
 2. Reinigen Sie die Hinterachse und die Befestigungslöcher der Hinterradschwinge.
 3. Installieren Sie die hintere Bremssattelbaugruppe im hinteren Schwingenschlitz.
 4. Schieben Sie das Hinterrad in die Hinterradschwinge, während Sie die Bremsscheibe vorsichtig in den Bremssattel einsetzen, um sie nicht zu beschädigen die Bremsbeläge.
 5. Bringen Sie die Antriebskette wieder am Antriebsritzel an.
 6. Setzen Sie die Hinterachse ein und drehen Sie das Hinterrad, um die Antriebskette vollständig mit dem Antriebsritzel zu verbinden.
 7. Hinterachsmutter festziehen, Drehmoment: 128 N·m.
- Wenn beim Einbau kein Drehmomentschlüssel verwendet wurde, bringen Sie ihn bitte zu einem autorisierten KOVEMOTO-Motorrad
- Wenden Sie sich so schnell wie möglich an das Servicecenter. Eine unsachgemäße Installation kann zu einer verminderten Bremsleistung führen.

Notizen

- Beim Wiedereinbau des Rades oder Bremssattels die Bremsscheibe vorsichtig zwischen den Bremsbelägen positionieren, um Kratzer zu vermeiden.

Elektrische Störung

Die Batterie ist leer



Bitte laden Sie die Batterie mit einem speziellen Motorrad-Lithium auf Batterieladegerät. Entfernen Sie vorher die Batterie aus dem Motorrad Aufladen. Wenn sich der Akku nach dem Laden nicht erholt, wenden Sie sich bitte an uns
Wenden Sie sich an das autorisierte KOVEMOTO Motorcycle-Servicecenter.

Notizen

- Vermeiden Sie die Verwendung eines Autobatterieladegeräts oder eines Motorrad-Blei-Säure-Batterieladegeräts zum Laden, da dies zu einer Beschädigung der Batterie führen kann
Schäden oder sogar ein Feuer entstehen.

Relevante Informationen

Motorradpflege.....	66
Motorradparken.....	69
Motorradtransport.....	69
Sie und Ihre Umgebung.....	70
Fahrzeug-Identifikationsnummer, Motornummer und Typenschild.....	71

Motorradpflege

Regelmäßiges Reinigen und Polieren sorgt für eine lange Lebensdauer des Motorrads. Ein sauberes Motorrad erleichtert das Erkennen möglicher Fehler.

Besonders hervorzuheben ist, dass auf der Straße verstreutes Meerwasser und vereisungshemmendes Salz die Korrosion beschleunigen können. Unbedingt reinigen

Reinigen Sie das Motorrad gründlich, nachdem Sie auf der Küstenstraße oder auf der oben genannten Straße gefahren sind.
Reinigung

Warten Sie vor der Reinigung, bis Motor, Schalldämpfer, Bremsen und andere Hochtemperaturkomponenten abgekühlt sind.

1. Spülen Sie das Motorrad gründlich mit einem Niederdruckschlauch ab, um losen Schmutz zu entfernen.
2. Verwenden Sie bei Bedarf einen in mildes Reinigungsmittel getauchten Schwamm oder ein weiches Handtuch, um Staub und Schmutz zu entfernen.
3. Spülen Sie das Motorrad gründlich mit reichlich klarem Wasser ab und trocknen Sie es mit einem sauberen, weichen Tuch ab.
4. Schmieren Sie nach dem Trocknen des Motorrads die beweglichen Teile und achten Sie darauf, dass kein Schmiermittel auf die Bremsen oder Reifen spritzt. Ölverunreinigte Bremsscheiben, Bremsbeläge, Bremstrommeln oder Bremsbacken können die Bremsleistung erheblich beeinträchtigen und dazu führen zu Unfällen.
5. Schmieren Sie nach dem Waschen und Trocknen des Motorrads umgehend die Antriebskette.
6. Wachsen hilft, Korrosion zu verhindern.

Vermeiden Sie die Verwendung von Produkten, die starke Reinigungsmittel oder chemische Lösungsmittel enthalten, da diese Substanzen das Motorrad beschädigen können

Metallteile, Lack und Kunststoffteile. Wachsen Sie die Reifen und Bremsen nicht.

Wenn Ihr Motorrad Teile mit mattem Finish hat, vermeiden Sie das Wachsen dieser matten Oberflächen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Reinigung

- Vermeiden Sie die Verwendung eines Hochdruckwasserstrahls:
 - Wasserstrahlen mit hohem Druck können bewegliche Teile und elektrische Bauteile beschädigen und diese irreparabel machen.
 - Feuchtigkeit aus der Ansaugöffnung kann in das Drosselklappengehäuse gesaugt werden oder in den Luftfilter gelangen.
 - Vermeiden Sie eine direkte Wasserspülung des Schalldämpfers:
 - Wasser im Schalldämpfer kann zu Startproblemen und Rost führen. Wenn Spuren und Verschmutzungen entdeckt werden, entfernen Sie diese sofort.
 - Trocknen Sie die Bremsen:
 - Wasser verringert die Bremsleistung. Betätigen Sie nach dem Waschen die Bremsen gelegentlich bei niedriger Geschwindigkeit und betätigen Sie dabei wiederholt die TasteTreten Sie leicht auf das Bremspedal, um durch Reibung Wärme zu erzeugen und das Wasser zu trocknen, bis die Bremswirkung wiederhergestellt ist.
 - Vermeiden Sie direkten Wasserkontakt unter dem Sitzkissen:
 - Wasser, das unter das Sitzkissen eindringt, kann Teile von Elektrogeräten beschädigen.
 - Vermeiden Sie es, den Luftfilter direkt mit Wasser zu spülen.
 - Wenn der Luftfilter nass wird, kann es sein, dass der Motor nicht startet.
 - Vermeiden Sie direkten Wasserkontakt in der Nähe des Scheinwerfers:

Nach dem Waschen oder Fahren im Regen kann es vorkommen, dass die innere Linse des Scheinwerfers vorübergehend beschlägt, was jedoch keinen Einfluss auf die Funktion hat

Funktionalität. Wenn Sie jedoch eine erhebliche Ansammlung von Wasser oder Eis im Inneren der Linse bemerken, lassen Sie diese von einem Fachmann überprüfen
- autorisiertes KOVEMOTO Motorrad-Servicecenter.
- Vermeiden Sie das Wachsen oder Polieren von matten Oberflächen:
 - Reinigen Sie matte Lackoberflächen mit ausreichend Wasser und einem milden Reinigungsmittel und trocknen Sie diese mit einem sauberen, weichen Tuch ab.

Aluminiumkomponenten

Aluminium korrodiert, wenn es Schmutz, Schlamm oder Salz ausgesetzt wird.

Reinigen Sie Aluminiumkomponenten regelmäßig und befolgen Sie diese

Richtlinien zur Vermeidung von Kratzern:

- Vermeiden Sie die Verwendung von harten Bürsten, Stahlwolle oder anderen Scheuermitteln
- Fahren Sie nicht über den Bordstein und scheuern Sie ihn nicht.

Panel

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Kratzer und Beschädigungen zu vermeiden:

- Vorsichtig mit einem Schwamm und ausreichend Wasser reinigen.
- Mit verdünntem Reinigungsmittel reinigen und gründlich nachspülen
- reichlich Wasser, um hartnäckige Flecken zu entfernen.
- Vermeiden Sie es, das Armaturenbrett und die Lampenabdeckungen freizulegen
- gegenüber ätzenden Flüssigkeiten wie Benzin und Bremsflüssigkeit.

Motorradparkplatz

Wenn Sie Ihr Motorrad im Freien abstellen, sollten Sie über die Verwendung einer Motorradvollabdeckung nachdenken. Wenn Sie längere Zeit nicht fahren

Bitte befolgen Sie für einen bestimmten Zeitraum die folgenden Richtlinien:

- Waschen Sie das Motorrad und wachsen Sie alle lackierten Oberflächen (mit Ausnahme der matten Oberflächen) ein. Tragen Sie anschließend Rostschutzöl auf alle Chromteile auf.
- Antriebskette schmieren.
- Stellen Sie das Motorrad auf einen Wartungsständer und heben Sie es mit Holzklötzen an, um sicherzustellen, dass beide Reifen keinen Bodenkontakt haben.
- Nehmen Sie nach Regen die Karosserieabdeckung ab und trocknen Sie sie an einem belüfteten Ort.
- Entfernen Sie den Akku, um eine Entladung zu vermeiden.

Laden Sie den Akku vollständig auf und lagern Sie ihn an einem kühlen, gut belüfteten Ort. Wenn Sie die Batterie an Ort und Stelle lassen, trennen Sie den Minuspol

Klemme, um eine Entladung zu verhindern. Überprüfen Sie vor der Wiederverwendung eines eingelagerten Motorrads alle im Wartungsintervall angegebenen Punkte
Tisch.

Motorradtransport

Wenn Sie Ihr Motorrad transportieren müssen, verwenden Sie einen Motorradanhänger, eine Laderampe oder einen Pritschenwagen mit Hebevorrichtung Plattform befestigen und mit Motorrad-Spanngurten sichern. Versuchen Sie niemals, ein Motorrad abzuschleppen, während die Räder auf dem Boden stehen.

Notizen

- Das Abschleppen eines Motorrads kann zu schweren Schäden am Antriebsstrang führen.

Sie und Ihre Umwelt

Ein Motorrad zu besitzen und zu fahren ist eine angenehme Erfahrung, aber Sie müssen Verantwortung für den Schutz der Umwelt übernehmen.

Wählen Sie das entsprechende Reinigungsmittel aus

Verwenden Sie beim Waschen Ihres Motorrads biologisch abbaubare Reinigungsmittel und vermeiden Sie Sprays, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) enthalten. Sie schädigen die schützende Ozonschicht in der Atmosphäre.

Abfallrecycling

Sortieren Sie das Öl und andere giftige Abfälle in zugelassene Behälter und schicken Sie sie zum Recyclingzentrum. Rufen Sie den örtlichen Staatsangehörigen an.

Informieren Sie sich beim Amt für öffentliche Angelegenheiten oder beim Umweltamt über das Recyclingzentrum in Ihrer Nähe und die Entsorgungsmethode für nicht wiederverwertbares Material.

Abfälle. Schütten Sie gebrauchtes Motoröl nicht in Mülltonnen, in die Kanalisation oder in den Boden, da Altöl, Benzin, Kühlmittel und Reinigungsmittel darin enthalten sind.

Lösungsmittel enthalten giftige Substanzen, die Reinigungsmittel schädigen und Trinkwasser, Seen, Flüsse und Meere verunreinigen.

Fahrzeugidentifikationsnummer, Motornummer und Typenschild

Bei der Anmeldung eines Motorrads müssen Sie die Fahrzeug-Identifikationsnummer und die Motornummer angeben. Diese einzigartig Identifikatoren dienen zur Unterscheidung Ihres Motorrads. Stellen Sie bei der Bestellung von Ersatzteilen sicher, dass Sie diese Nummern notieren

Bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

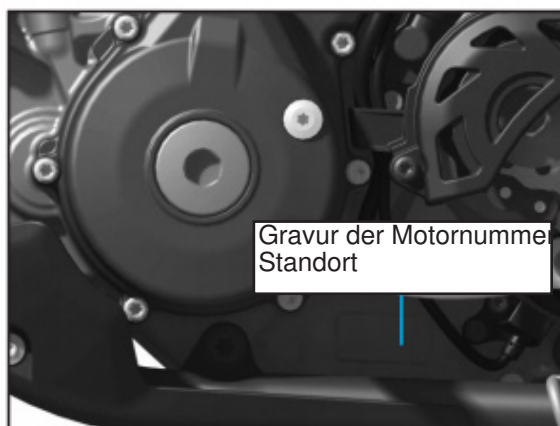
Fahrzeugidentifikationsnummer (VIN)

Die VIN ist auf der rechten Seite eingraviert
des Rahmenrohrs



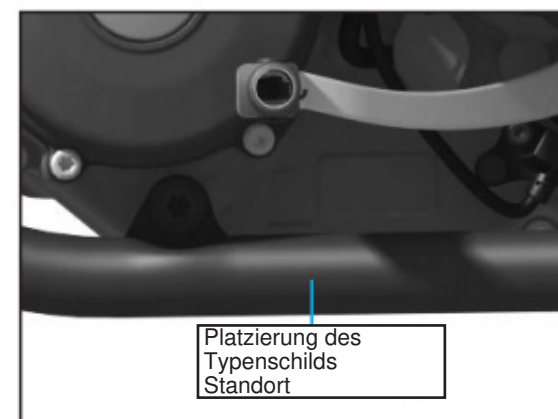
Motornummer

Die Motornummer ist eingraviert
die linke Seite des Kurbelgehäuses.



Typenschild

Das Typenschild ist links angebracht
Seite des Rahmenrohrs.



Technische Parameter

Fahrzeugbezogene Parameter.....	73
Drehmomentparameter.....	75
Anzugsmoment des Rahmens.....	76

Fahrzeugbezogene Parameter -1

Fahrzeugmodell	MX450	Motormodell	Z196MQ-A
Gesamtlänge (mm)	2168	Zylinderdurchmesser (mm) × Hub (mm)	96.0×62.1
Gesamtbreite (mm)	805	Kompressionsverhältnis	14:1
Gesamthöhe (mm)	1265	Maximale Leistung (kw/r/min)	48/9500
Radstand (mm)	1490	Maximales Drehmoment (N·m/U/ min)	49/7500
Radstand (mm)	/	Leerlaufdrehzahl (U/min)	2200
Leergewicht (kg)	98	Zylinderkapazität (ml)	449.5
Nutzlast (kg)	75	Zündkerze	NGK10A-9S
Spezifikationen der Vorderreifen	80/100-21	Zündkerzenabstand (mm)	0.8-0.9
Spezifikationen für Hinterreifen	110/90-19	Ventilspiel (mm)	0.10-0.16
Höchstgeschwindigkeit (km/ h)	129		0.22-0.28

Fahrzeugbezogene Parameter - 2

Schmierölkapazität (L)	1.4	Vierter Gang	1.18
Kraftstoffkapazität (L)	6.5	Fünfter Gang	1.0
Primärübertragung Verhältnis	2.357	Endgültiges Übersetzungsverhältnis	3.64
Erster Gang	2	Batterie	12V 2,3Ah (Lithium-Ionen-Akku)
Zweiter Gang	1.667	Hauptsicherung	20A
Dritter Gang	1.4	Zündmodus	Das Steuergerät steuert die Zündung

Drehmomentparameter

Befestigungstyp	Drehmoment	Befestigungstyp	Drehmoment
5 mm Schraube und Mutter	6	6mm Schraube	8
6 mm Schraube und Mutter	12	6-mm-Flanschschrabe (8-mm-Kopf, kleiner Flansch)	10
8 mm Schraube und Mutter	22	6-mm-Flanschschrabe (8-mm-Kopf, großer Flansch)	12
10 mm Schraube und Mutter	60	6-mm-Flanschschrabe (10-mm-Kopf) und Muttern	12
12 mm Schraube und Mutter	80	8 mm Flanschschrabe und Mutter	22
5mm Schraube	5	/	/

Notizen

- Mit Ausnahme des angegebenen Drehmoments gelten für dieses Fahrzeug die Standarddrehmomentwerte in der obigen Tabelle.

Anzugsdrehmoment des Rahmens

Artikel	Gewindedurchmesser (mm)	Drehmoment (N·m)	Notizen
Selbstschneidende Schrauben, die den hinteren Spritzschutz und den vorderen Teil des hinteren Kotflügels verbinden	ST4.8	2	
Sechsrund-Flachkopfschraube für die Verbindung des linken/rechten Griffschalters	M4	3	
Sechsrundige Flachkopfschraube, die den Mittelteil des Kraftstofftanks (Sitzbegrenzungsbuchse) verbindet	M5	5	
Sechsrund-Flachkopfschraube zur Verbindung der Kraftstoffpumpe mit dem Kraftstofftank	M5	4	
Sechsrund-Flachkopfschraube, die den vorderen Abschnitt des Schalldämpfers verbindet	M5	5	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die den rechten Montagepunkt des Luftfilters mit dem Gepäckträger hinten verbindet	M5	5	
Sechskant-Flanschschrabe, die Kettenführung und Verschleißblöcke verbindet	M5	5	
Sechskant-Sicherungsmutter für die Verbindung der Kettenführungsbaugruppe	M5	5	
Kreuzschlitzschraube, die die Ölrohrschelle mit der Schwinge verbindet	M5	5	
Sechskantflanschschrabe für Hinterradbremsspedal (Bremskipphobel)	M5	8	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Sechsrundige Sechskant-Flanschschrabe für den Quick-Shift-Sensoranschluss	M5	6	
Kreuzschlitzschraube zur Befestigung der Verkabelung an der Rückseite des Kraftstofftanks	M5	5	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die das Nummernschild mit der oberen Gabelbrücke verbindet	M5	5	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die den unteren Motorschutz mit dem Rahmen verbindet	M5	5	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube für die linke/rechte Verbindung der vorderen Kraftstofftankverkleidungen	M5	5	
Sechsrund-Flachkopfschraube, die die Druckplatte des vorderen Bremsschlauchs mit der linken Vorderseite verbindet	M5	1	
Stoßdämpfer-Zierstück			
Sechsrundige Flanschschrabe, die Kühler und Kühlergrill verbindet	M5	5	
Philips-Flachkopfschraube zum Verbinden der linken/rechten Rahmenverkleidungen mit dem Rahmen	M5	5	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube für den Batteriekasten-Installationsanschluss	M5	5	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die den Endrohrstopfen mit dem Hilfsrahmen verbindet	M6	5	

Artikel	Gewindedurchmesser (mm)	Drehmoment (N·m)	Notizen
Sechsrundige Flanschschraube, die die Vorderseite des Kraftstofftanks mit dem Rahmen verbindet	M6	10	
Sechsrundige Flanschschraube, die die Rückseite des Kraftstofftanks mit dem Rahmen verbindet	M6	10	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die die Kabelbaumklemme links/rechts mit dem Rahmen verbindet	M6	6~8	
Sechsrundige Zylinderkopfschraube, die die Einspritzdüsenkappe mit dem Drosselklappengehäuse verbindet	M6	8	
Sechskant-Flanschschraube für den linken/rechten Kühleranschluss	M6	10	
Sechskant-Flanschschraube für Schaltarmklemmung	M6	10	
Sechskantflanschschraube für vordere Scheibenbremse (Vorderradnabe)	M6	12	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die die vordere Bremsschlauchklemme mit der unteren verbindet Verbindungsplatte	M6	10	
Sechskantflanschschraube für hintere Scheibenbremse (Hinterradnabe)	M6	12	
Sechsrundige Flanschschraube, die die Kettenführung mit der Schwinge verbindet	M6	10	
Sechskant-Flanschschraube für die Montage und Verbindung von Kettenführungsklebern	M6	10	
Sechskant-Flanschschraube, die den Kupplungshebel mit der Montagebasis verbindet	M6	8	
Sechsrundige Flanschschraube für den Anschluss der Vorderradbrenspumpe	M6	12	
Sechsrund-Flachkopfschraube, die den Rahmen mit der hinteren Brenspumpe verbindet	M6	12	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Sechskant-Flanschschraube, die den Spannungsregler und das Luftfilterkastengehäuse verbindet	M6	10	
Sechsrundiger Flanschbolzen für den Zündspulenanschluss	M6	10	
Sechskant-Flanschschraube des vorderen Kotflügels (untere Verbindungsplatte)	M6	12	
Sechskantschraube für vorderen hinteren Kotflügel (Hilfsrahmen)	M6	8	
Rahmen (links/rechts) Sechskantschraube (Hilfsrahmen)	M6	8	
Rahmen (links/rechts) Sechskantschraube (Hilfsrahmen)	M6	8	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube, die die vorderen Verkleidungen (links/rechts) mit der Vorderseite verbindet Unterer Zylinder des Stoßdämpfers	M6	8	

Artikel	Gewindedurchmesser (mm) (N·m)	Drehmoment	Notizen
Sechsrund-Flachkopfschraube, die das Sitzkissen mit der Heckklappe verbindet	M6	8	
Sechsrundige Flachkopf-Stufenschraube für den Batteriekasten-Installationsanschluss	M6	8	
Sechsrundige Flanschschrabe, die den Rahmen mit dem Batteriekasten verbindet	M6	8	
Sechskant-Flanschschrabe, die die kleine Kettenradabdeckung und den Motor verbindet	M6	10	
Sechsrundige Flanschschrabe, die die obere Lenkerklemme mit der unteren Lenkerhalterung verbindet 4 - Factory Team Edition	M7	15	
Sechsrundige Flanschschrabe, die die obere Verbindungsplatte mit dem vorderen Stoßdämpfer verbindet 4 - Factory Team Edition	M7	15	
Sechsrundige Flanschschrabe, die die untere Verbindungsplatte mit dem vorderen Stoßdämpfer verbindet 4 - Factory Team Edition	M7	15	
Sechsrundige Flanschschrabe, die die vordere Kettenradabdeckung des Motors verbindet	M6	10	
Sechsrundige Flanschschrabe, die den Rahmen mit dem Hilfsrahmen verbindet	M8	34	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Sechsrundige Flanschschrabe, die den Rahmen mit der oberen Motoraufhängung verbindet – links/ rechts	M8	36	
Sechsrundige Flanschschrabe, die den Rahmen mit der Vorderradaufhängung des Motors verbindet – links/rechts	M8	26	
Sechsrundige Flanschschrabe, die das Führungskettenrad mit dem Hilfsrahmen verbindet	M8	22	
Schalldämpfer-Vorderteil, Sechskant-Flanschnutter (Auslassanschluss)	M8	16	
Sechskantflanschschrabe des hinteren Schalldämpferabschnitts (Hilfsrahmen)	M8	22	
Sechsrundige Flanschschrabe zur Sicherung der Verbindung des unteren Zylinders des vorderen Stoßdämpfers (Links/Rechts)	M8	22	
Sechsrundige Flanschschrabe, die den linken vorderen Stoßdämpfer mit dem vorderen Bremsattel verbindet	M8	32	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Sechsrundige Flanschschrabe, die die untere Verbindungsplatte mit dem vorderen Stoßdämpfer verbindet (Gesperrt)	M8	22	
Sechskantschrabe für großes Ritzel (Hinterradnabe)	M8	38	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Sechskantschrabe für die Verbindung der Schwingenbaugruppe	M8	10	
Sechskant-Flanschnutter für die Verbindung der Schwingenbaugruppe	M8	8	
Sechsrundige Flanschschrabe, die den Lenklenker mit der oberen und unteren Buchse verbindet	M8	22	

Artikel	Gewindedurchmesser (mm)	Drehmoment (N·m)	Notizen
Selbstsichernde Mutter mit Sechskantflansch zur Verbindung des Lenkers	M8	22	
Schraube, die den Kipphebel der Hinterradbremse mit dem Rahmen verbindet	M8	22	Tragen Sie Klebstoff auf die Gewinde auf
Obere Sechskantflanschschraube des Motors (links/rechts) zum Anschließen des Motors	M10	54	
Sechskant-Flanschschraube, die die Vorderradaufhängung des Motors und den Rahmen mit dem Motor verbindet	M10	54~60	
Sechsrundige Flanschschraube, die den Rahmen mit dem Motor verbindet	M10	54~60	
Selbstsichernde Mutter mit Sechskantflansch, die die Vorderradaufhängung des Motors mit dem verbindet Verbindungsplatte	M10	54	
Selbstsichernde Mutter mit Sechskantflansch, die das Motorunterteil mit dem Rahmen verbindet	M10	60	
U-förmige Schwingenbaugruppe, die die Sechskant-Flanschschraube verbindet	M10	60	
U-förmige Schwingenbaugruppe, die selbstsichernde Mutter mit Sechskantflansch verbindet	M10	60	
Flachkopfschraube, die den hinteren Stoßdämpfer mit der Dreiecksschwinge verbindet	M10	44	
Sechskant-Flanschmutter des hinteren Stoßdämpfers (dreieckige Halterung)	M10	44	
Sechsrundige Flanschschraube, die den Rahmen mit dem hinteren Stoßdämpfer verbindet	M10	44	
Oldurchgangsschraube, die den vorderen Bremsschlauch mit dem vorderen Bremssattel vorne verbindet Obere Bremspumpe	M10	22	
Oldurchgangsschraube, die den Bremsschlauch mit dem hinteren Bremssattel verbindet	M10	22	
Oldurchgangsschraube, die den Bremsschlauch mit der Hinterradbremspumpe verbindet	M10	22	
Oldurchgangsschraube für Bremshebelanschluss	M10	22	
Flachkopfschraube, die die U-förmige Halterung mit der dreieckigen Halterung verbindet	M12	60	
Flachkopfschraube, die die Schwinge mit der Dreieckshalterung verbindet	M12	60	
Selbstsichernde Mutter mit Sechskantflansch, die die Schwinge mit der U-förmigen Halterung verbindet	M12	60	
Sicherungsmutter für die Vorderradachse	M16	88	
Einfache Sicherungsmutter für die Gabelachse	M16	88	

Artikel	Gewindedurchmesser (mm)	Drehmoment (N·m)	Notizen
Sicherungsmutter für die Hinterradachse	M22	128	
Sechskantmutter, die die Lenksäule mit der oberen Verbindungsplatte verbindet	M24	108	Tragen Sie Schmiermittel auf die Dichtung auf
8-Schlitz-Einstellmutter zur Verbindung der Lenkschaftbaugruppe	M25	Erste Stufe: 40 N·m, zweite Stufe: lockern die Einstellmutter durch zwei Umdrehungen und dann Ziehen Sie es mit 10 N·m fest. dritte Stufe: Behalten Sie die Richtung festgelegt und um 1/4 Umdrehung lösen	